
RISO Network Card

Bedienungsanleitung



INHALT

Vorwort **3**

Leistungsmerkmale der RISO Network Card	3
Über dieses Benutzerhandbuch	3
Über die Anleitungssymbole	3
Technische Daten.....	4
Merkmale des Schnittstellenanschlusses	4
Anschluss an ein Netzwerk	5

Systemkonfiguration **7**

Zuweisen einer IP-Adresse an den RISO-Drucker	7
Betriebsanforderungen (Windows)	7
Betriebsanforderungen (Macintosh)	9
Verwenden von RISO-ADMIN aus dem Menü "RISO-ADMIN von CD laden" (Windows)	10
Verwenden von RISO-ADMIN (Macintosh)	12

Dienstprogramm-Anleitungen **13**

Installieren der Dienstprogramme	13
Funktionen von RISO-ADMIN	15
So verwenden Sie RISO-ADMIN	15
Konfigurationsverfahren	17
Dialogfeld [Netzwerkparameter]	18
Dialogfeld [Eigenschaften]	21
FTP-Drucken	23
Konfigurieren von RISO-Druckern mit einem Internet-Browser.....	25
Überprüfen der Netzwerkkonfiguration von RISO-Druckern mit einem Internet-Browser	25
Funktionen von RISO-MONITOR.....	27
So verwenden Sie RISO-MONITOR	27
Öffnen von RISO-MONITOR (Windows)	27
Öffnen von RISO-MONITOR (Macintosh)	28
Funktionen von RisoHoldManager	35
Öffnen von RisoHoldManager	35
Fenster [RisoHoldManager].....	36
Dialogfeld [Konfigurieren]	40
<Spalte> Über RISO-PRINT (Nur für Windows).....	42
Verwenden von RISO-PRINT - Erstellen eines direkten TCP/IP-Druckeranschlusses	42
Zuweisen des direkten TCP/IP-Druckeranschlusses an den Druckertreiber	48

E-Mail-Sendefunktionen mit der RISO-Netzwerkkarte **49**

Einstellen der E-Mail-Sendefunktion	50
Verwenden der E-Mail-Sendefunktionen [Serviceinfo-Mail]	53
Verwenden der E-Mail-Sendefunktionen [ID-Zählerbericht]	54

Hinweise zur Fehlerbehebung **57**

Netzwerkconfiguration / Kommunikation	57
RISO-ADMIN / RISO-MONITOR / RISO-PRINT	58
RisoHoldManager	61
<Spalte> Initialisieren der Kommunikationseinstellungen	63
Bei einem Gerät mit LCD-Bedienfeld:	63
Bei einem Gerät mit LED-Bedienfeld:	63



Vorwort

Vielen Dank für den Kauf einer RISO-Netzwerkkarte.

Leistungsmerkmale der RISO Network Card

- Sie erweitert die Fähigkeiten Ihres RISO-Druckers, damit Sie in der Ethernet-Netzwerkumgebung von jedem Computer aus Druckdaten zum Drucker senden können.
- Mit dem mitgelieferten speziellen Einstellungsprogramm können Sie den RISO-Drucker ganz einfach für das Drucken im Netzwerk einrichten.
- Durch das im Softwarepaket enthaltene Überwachungsprogramm wird eine effiziente Betriebsumgebung realisiert, in der Sie den RISO-Drucker-Status von jedem Computer im Netzwerk aus überprüfen können.
- Ermöglicht das Drucken einer RISORINC-formatierten Datei auf dem RISO-Drucker unter Verwendung der speziellen Dienstprogramme.
- Enthält ein Dokumentenspeicher-Verwaltungsprogramm, mit dem verschiedene Jobs im Dokumentenspeicher von verschiedenen Computern ausgedruckt, geladen, geändert und gelöscht werden können.

Über dieses Benutzerhandbuch

Dieses Benutzerhandbuch soll Ihnen dabei helfen, die Fähigkeiten der RISO Network Card und des mitgelieferten Softwarepakets voll zu nutzen.

In diesem Vorwort finden Sie die Hardware-Beschreibung der RISO Network Card, wie z. B. Komponentennamen und Netzwerkanschluss.

In den darauf folgenden beiden Abschnitten wird dann die Softwareseite mit Konfiguration der Betriebssystemumgebung für die folgenden Computer-Betriebssysteme beschrieben: Windows® 2000/Windows® 2000 Server/Windows® XP/Windows Server® 2003/Windows Vista®/Windows® 7/Windows® 8/Windows® 8.1 und Mac OS® X. Darüber hinaus finden Sie in einem weiteren Abschnitt noch ausführliche Beschreibungen der im Softwarepaket enthaltenen Dienstprogramme. Außerdem werden Sie mit Tipps zur Fehlerbehebung für den Fall unterstützt, dass während des Betriebes Probleme auftreten. Lesen Sie dieses Vorwort und die Ihren Betriebsanforderungen entsprechenden Abschnitte aufmerksam durch, bevor Sie die RISO Network Card verwenden oder immer dann, wenn Fragen zum Betrieb auftauchen.

Über die Anleitungssymbole

Zu den Beschreibungen werden die folgenden Symbole gestellt, die dem Anwender helfen sollen, unerwartete Probleme zu vermeiden und die optimale Leistung dieses Produktes zu erhalten.

Wichtig!	Gibt Ihnen nützliche Ratschläge für einen problemlosen Betrieb.
Hinweis	Gibt Ihnen Tipps für einen effektiveren Einsatz dieses Produkts.

- Windows, Windows Server und Windows Vista sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Macintosh, Mac OS und Bonjour sind eingetragene Warenzeichen der Apple, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Etwaige bestehende Warenzeichen oder sonstige gewerbliche Schutzrechte an den in dieser Anleitung zitierten Bezeichnungen erkennen wir an.
- Das Reproduzieren oder Kopieren dieses Handbuches oder Teile davon ohne schriftliche Einwilligung ist strengstens untersagt.
- Technische Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie, dass die Abbildungen und Beschreibungen in diesem Handbuch aufgrund von Änderungen der Spezifikation vom aktuellen Produkt abweichen können.
- Obwohl alles unternommen worden ist, den fehlerfreien Inhalt dieses Handbuches sicherzustellen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, wenn Sie Fehler bemerken oder andere Punkte, auf die unser Unternehmen aufmerksam gemacht werden sollte.
- Beschreibungen zum Betrieb Ihres Computersystems finden Sie in den entsprechenden Handbüchern des Computers.

Technische Daten

Verfügbarer Eingabeanschluss:	Ethernet: IEEE802.3(10Base-T), IEEE802.3u(100Base-TX)
Geeignete Betriebssysteme:	Windows 2000 Professional, Windows 2000 Server, Windows XP Home Edition, Windows XP Professional, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows 8.1, Mac OS X(v10.1-10.6, v10.7 (Lion), v10.8 (Mountain Lion), v10.9 (Mavericks))
Verfügbares Netzwerkprotokoll	
• TCP/IP (in der Netzwerkschicht):	ARP, IP, ICMP
• TCP/IP (in der Transportschicht)	TCP, UDP
• TCP/IP (in der Anwendungsschicht):	LPD, FTP, DHCP, SNMP, HTTP, IPP, Bonjour®, Raw-Mode Print (TCP#9100) RISO Configuration Protocol (UDP#19541) RISO Configuration Protocol (TCP#21075) LPR/FTP/SNMP-Client-Funktionen
Geeigneter Browser:	Microsoft® Internet Explorer® Safari®

Wichtig!:

- Die RISO Network Card-Software (RISO-ADMIN, RISO-MONITOR, RISO-PRINT und RisoHoldManager) kann nur zusammen mit einem RISO-Druckertreiber verwendet werden.

Merkmale des Schnittstellenanschlusses

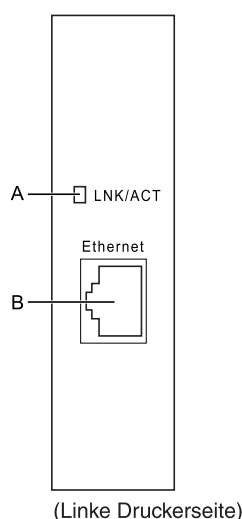
Der Schnittstellenanschluss der RISO Network Card besteht aus den folgenden Teilen.

◆ A LNK/ACT-Anzeige (grün)

Leuchtet auf, wenn 10BASE-T oder 100BASE-TX für die Datenkommunikation verwendet wird.
Blinkt während Daten gesendet oder empfangen werden.

◆ B Ethernetanschluss

Hier kann der RJ45-Stecker des Ethernet-Kabels angeschlossen werden.



Wichtig!:

- An diesen Anschluss dürfen maximal 3,5 V Eingangsspannung angelegt werden.

Anschluss an ein Netzwerk

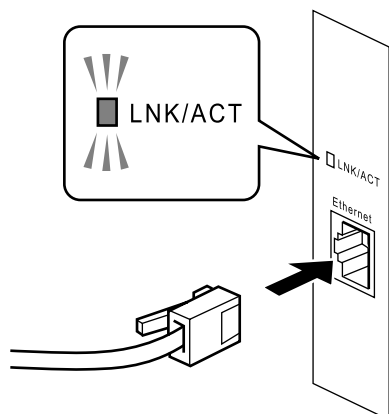
Wenn Sie den Drucker an das Netzwerk anschließen, denken Sie daran, dass die verwendeten Kabel und Konfigurationsmethoden entsprechend der Netzwerkumgebung abweichen können. Überprüfen Sie daher vor dem Konfigurieren der Parameter besonders sorgfältig die Netzwerkumgebung.

Wichtig!:

- Verwenden Sie nur im Handel erhältliche STP- Ethernet-Kabel (abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel).

- 1 Schalten Sie den Hauptnetzschalter des RISO-Druckers aus.**
- 2 Stecken Sie einen Stecker des Ethernet-Kabels in den Ethernet-Anschluss der RISO Network Card (in Ihrem RISO-Drucker).**
- 3 Schließen Sie das andere Ende des Kabels an der gewünschten Netzwerkklemme, wie z. B. einem Netzwerk-Hub, an.**
- 4 Schalten Sie den Hauptnetzschalter des RISO-Druckers ein.**

Prüfen Sie, dass die LINK-Anzeige am Netzwerk-Hub und die LNK/ACT-Anzeige am Drucker-schnittstellenanschluss aufleuchten.



Systemkonfiguration

Zuweisen einer IP-Adresse an den RISO-Drucker

Betriebsanforderungen (Windows)

Wenn Sie RISO-ADMIN verwenden möchten, um einem RISO-Drucker eine IP-Adresse zuzuweisen, muss der Computer für die TCP/IP-Netzwerkkommunikation konfiguriert sein.

Wichtig!:

- Wenden Sie sich immer an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie die aktuelle Netzwerkkonfiguration zur Aktivierung der TCP/IP-Netzwerkkommunikation auf dem Computer ändern.

Überprüfen der aktuellen Netzwerkkonfiguration auf dem Computer

1 Öffnen Sie den Ordner [Systemsteuerung].

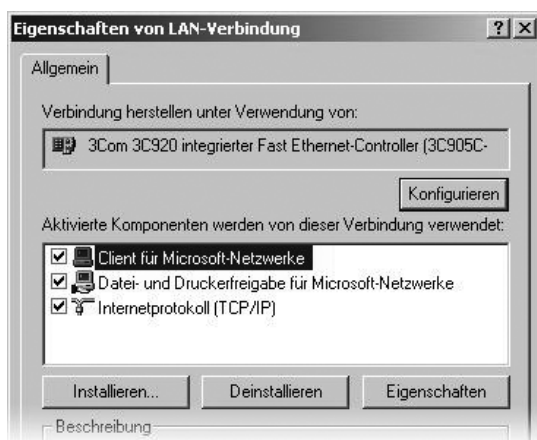
Wählen Sie [Einstellungen] im [Start]-Menü und klicken Sie auf [Systemsteuerung].

2 Öffnen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften von LAN-Verbindung].

Klicken Sie im Fenster [Systemsteuerung] auf das Symbol [Netzwerk].

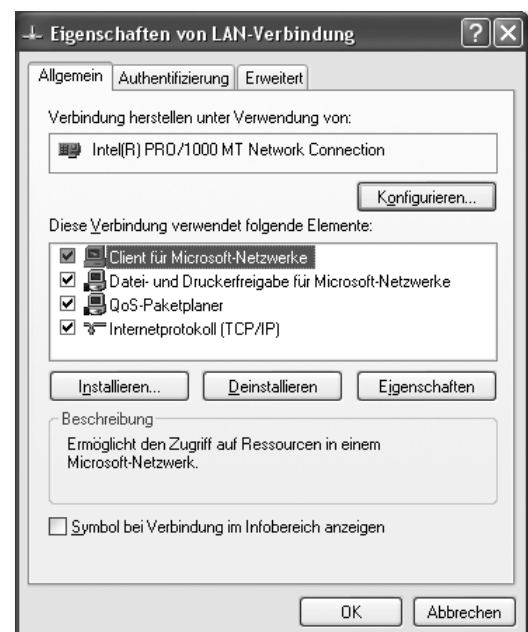
◆ Windows 2000

Öffnen Sie den Ordner [Netzwerk und DFÜ-Verbindungen] und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Verbindung] und wählen Sie [Eigenschaften] im Kontextmenü.



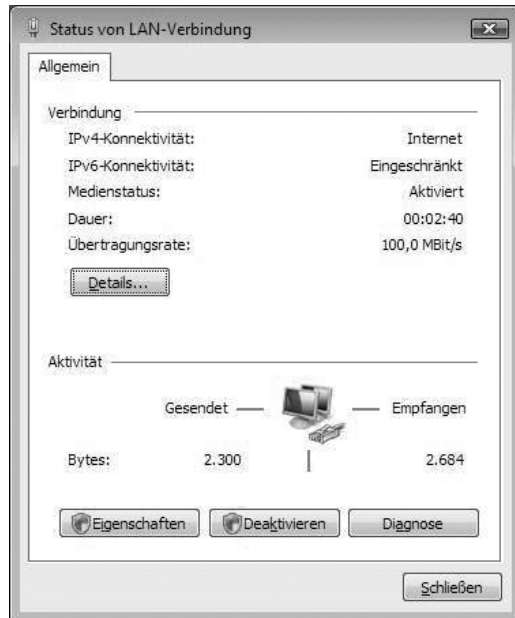
◆ Windows XP / Windows Server 2003

Wählen Sie [Netzwerk-Verbindungen] in der Option [Netzwerk- und Internet-Verbindung], klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Symbol [LAN-Verbindung] und wählen Sie [Eigenschaften] im Kontextmenü.



◆ Windows Vista / Windows 7 / Windows 8 / Windows 8.1

Öffnen Sie **[Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen]** unter **[Netzwerk und Internet]** und klicken Sie auf **[Status anzeigen]** (**[LAN-Verbindung]** bei Windows 7 / Windows 8 / Windows 8.1).



3 Überprüfen Sie die unterstützten Netzwerkprotokolle auf der Register- karte **[Allgemein]**.

Hinweis:

- Falls "TCP/IP-Protokoll" nicht in dieser Liste angezeigt wird, klicken Sie unter dem Listenfeld auf die Schaltfläche **[Hinzufügen]**, und fügen Sie im daraufhin geöffneten Dialogfeld die TCP/IP-Netzwerkkomponente zum System hinzu. Wenden Sie sich gegebenenfalls an Ihren Netzwerkadministrator.

Betriebsanforderungen (Macintosh®)

Wenn Sie RISO-ADMIN verwenden möchten, um einem RISO-Drucker eine IP-Adresse zuzuweisen, muss der Computer für die TCP/IP-Netzwerkcommunication konfiguriert sein.

Wichtig!:

- Wenden Sie sich immer an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie die aktuelle Netzwerkkonfiguration zur Aktivierung der TCP/IP-Netzwerkcommunication auf dem Computer ändern.

Hinweis:

- Für das Drucken vom Macintosh aus ist keine TCP/IP-Netzwerkcommunication erforderlich.

Überprüfen der aktuellen TCP/IP-Konfiguration auf dem Macintosh

1 Öffnen Sie das Dialogfeld [TCP/IP].

Wählen Sie **[Systemsteuerung]** im Menü **[Apple]**, klicken Sie dann auf das Symbol **[Netzwerk]** und anschließend in der angezeigten Liste auf **[Ethernet (integriert)]**.

Hinweis:

- Weitere Details über die Macintosh-Systemkonfiguration finden Sie im Macintosh-Benutzerhandbuch.

2 Stellen Sie sicher, dass die dem Macintosh zugewiesene TCP/IP-Adresse in der Ethernet-Umgebung eingetragen ist.

Falls nicht, weisen Sie sie gemäß den Angaben Ihres Netzwerkadministrators zu.

Verwenden von RISO-ADMIN aus dem Menü “RISO-ADMIN von CD laden” (Windows)

Mit dem Menüpunkt “RISO-ADMIN von CD laden” können Sie RISO-Druckern im Netzwerk unter Windows in einfachen Schritten eine IP-Adresse zuweisen.

Wichtig!:

- Vor dieser Prozedur sollten Sie sicherstellen, dass RISO-Drucker einwandfrei im Netzwerk angeschlossen und eingeschaltet sind. Ausführliche Informationen zur Netzwerkverbindung finden Sie in “Anschluss an ein Netzwerk” auf Seite S.5. Wenden Sie sich immer an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie RISO-Druckern im Netzwerk eine IP-Adresse zuweisen möchten.

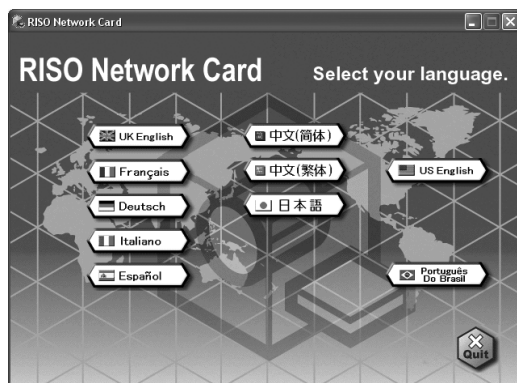
Hinweis:

- Wenn RISO-Drucker noch keine IP-Adresse haben, können Sie ihnen automatisch eine temporäre IP-Adresse im Netzwerk zuweisen, indem Sie einen DHCP-Server verwenden. Durch Ändern der DHCP-Serverkonfiguration ist es in diesem Fall möglich, die temporär zugewiesene IP-Adresse permanent zu machen.

1 Legen Sie die RISO Network Card Software-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

2 Doppelklicken Sie auf der RISO Network Card-CD-ROM auf das Symbol [SETUP.EXE].

Das Softwaresprache-Auswahlfenster wird dann am Bildschirm angezeigt.



3 Klicken Sie auf die Schaltfläche der gewünschten Sprache.

Das Eröffnungsmenüfenster der gewählten Sprache wird angezeigt.

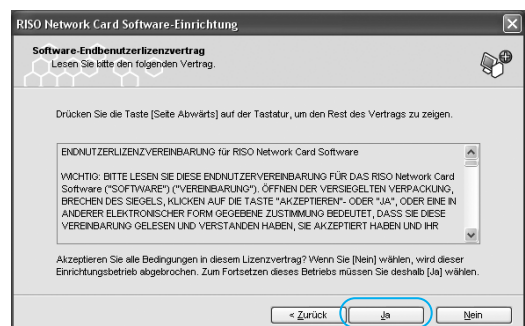
4 Klicken Sie auf das Symbol [RISO-ADMIN von CD laden].



Das Fenster [Software-Endbenutzerlizenzvertrag] wird geöffnet.

5 Lesen Sie den Software-Endbenutzer-Lizenzvertrag am Bildschirm.

Geben Sie Ihr Einverständnis durch Klicken auf die Schaltfläche [Ja].

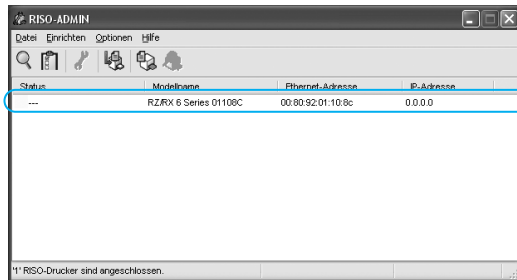


Hinweis:

- Wenn Sie auf die Schaltfläche [Nein] klicken, wird diese Einrichtung abgebrochen.

6 Doppelklicken Sie auf den gewünschten RISO-Drucker im angezeigten Listenfeld.

Markieren Sie die entsprechende Zeile, um den Drucker auszuwählen. Die Ethernet-Adresse des gewählten RISO-Druckers wird dann im entsprechenden Feld oben angezeigt.

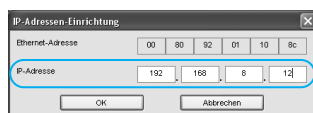


Hinweis:

- Wenn einem RISO-Drucker noch keine IP-Adresse zugewiesen ist, wird **[0.0.0.0]** in der Spalte **[IP-Adresse]** im Listenfeld angezeigt.

7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja] und geben Sie eine IP-Adresse an.

Geben Sie die IP-Adresse in die entsprechenden Felder im angezeigten Fenster ein.



8 Stellen Sie sicher, dass die festgelegte IP-Adresse korrekt ist und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Die reservierte IP-Adresse wird dem gewählten RISO-Drucker zugewiesen. Wenn die Frage zum Neustarten der Netzwerkkarte erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Ja]**.

Wichtig!:

- Je nach RISO-Druckermodell kann es sein, dass Sie den Drucker durch Aus- und Wiedereinschalten neu starten müssen. Folgen Sie den Hinweisen im Bedienfeld des Druckers.
- Der Computer muss nicht neu gestartet werden.

Verwenden von RISO-ADMIN (Macintosh)

Wenn Sie auf einem Macintosh arbeiten, können Sie die Netzwerkeinstellungen ganz einfach in RISO-ADMIN konfigurieren.

Hinweis:

- RISO-ADMIN muss vorher von der RISORINC-NET Software-CD-ROM auf dem Macintosh installiert werden (Siehe S.13).

Wichtig!:

- Vor dieser Prozedur sollten Sie sicherstellen, dass RISO-Drucker einwandfrei im Netzwerk angeschlossen und eingeschaltet sind. Ausführliche Informationen zur Netzwerkverbindung finden Sie in "Anschluss an ein Netzwerk" auf Seite S.5.
- Wenden Sie sich immer an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie RISO-Druckern im Netzwerk eine IP-Adresse zuweisen möchten.

Hinweis:

- Wenn RISO-Drucker noch keine IP-Adresse haben, können Sie ihnen automatisch eine temporäre IP-Adresse im Netzwerk zuweisen, indem Sie einen DHCP-Server verwenden. Durch Ändern der DHCP-Serverkonfiguration ist es in diesem Fall möglich, die temporär zugewiesene IP-Adresse permanent zu machen.

1 Öffnen Sie den Ordner [RISO-Network-Card] und doppelklicken Sie auf das Symbol [RISO-ADMIN].

Das RISO-ADMIN-Hauptfenster erscheint und zeigt eine Liste der RISO-Drucker an, die im Netzwerk verfügbar sind.

Hinweis:

- Wenn zu einem RISO-Drucker noch keine IP-Adresse zugewiesen ist, wird [0.0.0.0] in der entsprechenden Spalte [IP-Adresse] angezeigt.

2 Wählen Sie den gewünschten RISO-Drucker.

Markieren Sie im Fenster das Symbol des gewünschten RISO-Druckers, und klicken Sie auf [Netzwerkparameter] im Menü [Einrichten]. Das Menü [Einrichten] kann durch Klicken auf [Einrichten] in der Menüleiste oben am Bildschirm geöffnet werden.

Hinweis:

- Wenn ein Kennwort für den gewählten RISO-Drucker festgelegt worden ist, erscheint in diesem Schritt das Eingabefeld [Kennwort]. Geben Sie in diesem Fall das festgelegte Kennwort ein und fahren Sie mit Schritt 3 fort.
- Wenn Sie außer im aktuellen lokalen Netzwerk auch RISO-Drucker in anderen Netzwerken wählen möchten, dann geben Sie die entsprechende Broadcast-Adressen im Dialogfeld [Eigenschaften] ein. (Ausführliche Informationen dazu finden Sie in "Dialogfeld [Eigenschaften]" auf Seite S.21.

3 Stellen Sie die der Netzwerkumgebung entsprechenden Parameter ein.

Wenn Sie das TCP/IP-Protokoll verwenden, klicken Sie auf die Registerkarte [TCP/IP] und weisen Sie eine IP-Adresse zu.

Wichtig!:

- Um FTP-Drucken, RisoHoldManager und die Netzwerkkonfiguration mit einem Webbrowser ausführen zu können, muss eine IP-Adresse zugewiesen sein.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Einrichten].

Das Meldungsfeld zur Bestätigung wird angezeigt.

5 Starten Sie den RISO-Drucker neu.

Wenn die Frage zum Neustarten der Netzwerkkarte erscheint, klicken Sie auf die Schaltfläche [Ja].

Wichtig!:

- Je nach RISO-Druckermodell kann es sein, dass Sie den Drucker durch Aus- und Wiedereinschalten neu starten müssen. Folgen Sie den Hinweisen im Bedienfeld des Druckers.
- Der Computer muss nicht neu gestartet werden.

Dienstprogramm-Anleitungen

Installieren der Dienstprogramme

Die speziellen Dienstprogramme sind dafür entwickelt worden, die Anwendbarkeit der RISO Network Card noch zu erweitern. Sie können die Programme auf dem Computer nutzen, indem Sie sie von der RISO Network Card Software-CD-ROM installieren.

Die folgenden vier Dienstprogramme sind auf der RISO Network Card Software-CD-ROM gespeichert.

◆ RISO-ADMIN:

Zur Unterstützung des Netzwerkadministrators bei der Konfiguration von RISO-Druckern für verschiedene Netzwerkbedingungen, wie z. B. TCP/IP, SNMP usw. Mit diesem Dienstprogramm können Sie auch RISO-MONITOR und RisoHoldManager ausführen sowie Dokumente im RISORINC-Format ausdrucken.

◆ RISO-MONITOR:

Ermöglicht, den aktuellen Status von RISO-Druckern im Netzwerk, von Verbrauchsmaterial sowie Betriebs- und Netzwerkkonfigurationen am Computer-Bildschirm zu überprüfen. Außerdem können Sie Symbole und Meldungen zum Status des RISO-Druckers für bestimmte Zustände auf dem Computer anzeigen lassen.

◆ RisoHoldManager:

Das Programm "RisoHoldManager" erlaubt die Verwaltung (Vorschau, Druck, Laden, Ändern, Löschen usw.) von Druckjobs, die sich im Dokumentenspeicher von mit RISO Network Card ausgestatteten RISO-Druckern befinden.

◆ RISO-PRINT: (Nur für Windows)

Wenn Sie den Standard-Windows-LPR-Anschluss oder Standard-TCP/IP-Anschluss verwenden, ist die Installation von RISO-PRINT nicht erforderlich.

Möchten Sie im LPR-, IPP- oder Raw-Modus drucken, installieren Sie RISO-PRINT auf dem Computer und stellen Sie die erforderlichen Parameter ein.

Wichtig!:

- Zur Installation der RISO-Netzwerkkarten-Software unter Windows 2000/XP/Vista und Mac OS X müssen Sie über Administratorrechte verfügen.
- Wenn auf einem Computer die RISORINC-NET-B/C/D/D-II-Software bereits installiert ist, müssen Sie diese vor der Installation der RISO-Netzwerkkarten-Software deinstallieren.
Die Installation von beiden Anwendungen auf demselben Computer kann zu einer fehlerhaften Funktion des Computers führen.

1 Legen Sie die RISO Network Card Software-CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

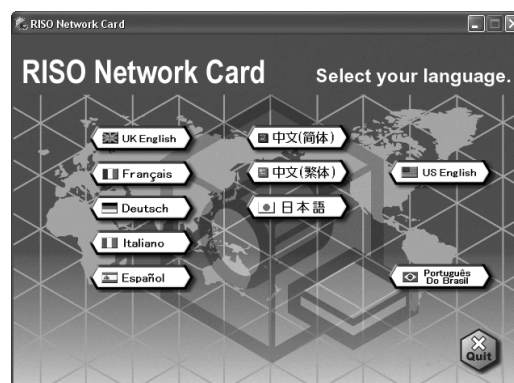
2 Für Windows: Doppelklicken Sie auf der RISO Network Card-CD-ROM auf das Symbol [SETUP.EXE].

Für Macintosh: Öffnen Sie das CD-ROM-Fenster, den Ordner [OS X] und doppelklicken Sie dort auf das Symbol [Setup].

Das Softwaresprache-Auswahlfenster wird dann am Bildschirm angezeigt. Mit Schritt 4 fortfahren.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche der gewünschten Sprache.

Das Eröffnungsmenüfenster der gewählten Sprache wird angezeigt.



4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Installieren].

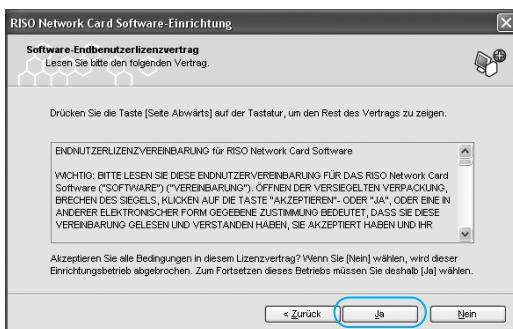


Das Softwareauswahlfenster wird am Bildschirm angezeigt.

5 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Das Fenster [Software-Endbenutzerlizenzvertrag] wird geöffnet.

6 Lesen Sie den Vertrag durch und erklären Sie Ihr Einverständnis durch Klicken auf die Schaltfläche [Ja].



In dem daraufhin geöffneten Fenster wird das Zielverzeichnis für die ausgewählte Software angezeigt. Wenn Sie die ausgewählte Software in einem anderen als dem angezeigten Verzeichnis installieren möchten, ändern Sie das Zielverzeichnis in diesem Fenster.

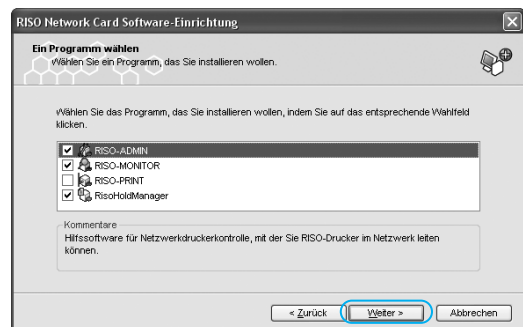
Hinweis:

- Wenn Sie auf die Schaltfläche **[Nein]** im Fenster **[Software-Endbenutzerlizenzvertrag]** klicken, wird die Installation der Software abgebrochen.

7 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des gewünschten Dienstprogramms und klicken Sie auf die Schaltfläche [Weiter].

Hinweis:

- Auf einem Macintosh wird **[RISO-PRINT]** nicht angezeigt.



8 Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm und schließen Sie die Installation ab.

9 Im Fenster [Ein Programm wählen] wird für jedes zur Installation ausgewählte Dienstprogramm ein weiteres Fenster geöffnet, in dem Sie nach Bedarf zusätzliche Parameter einstellen können.

- Bei der Auswahl von RISO-ADMIN:
Wählen Sie **[Administrator-Modus]** oder **[Benutzermodus (Nur für Ansicht)]**.
- Bei Auswahl von RISO-MONITOR:
Wählen Sie einen RISO-Drucker zur Verwaltung aus und stellen Sie die verschiedenen Parameter ein. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in "Dialogfeld **[Überwachungsoptionen]**". ➔ S.32
- Bei Auswahl von RISO-PRINT:
Siehe "<Spalte> Über RISO-PRINT (Nur für Windows)". ➔ S.42

10 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].

Das Eröffnungsmenüfenster wird erneut angezeigt. Klicken Sie in diesem Fenster auf die Schaltfläche **[Quit]**, und entfernen Sie dann die CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk.

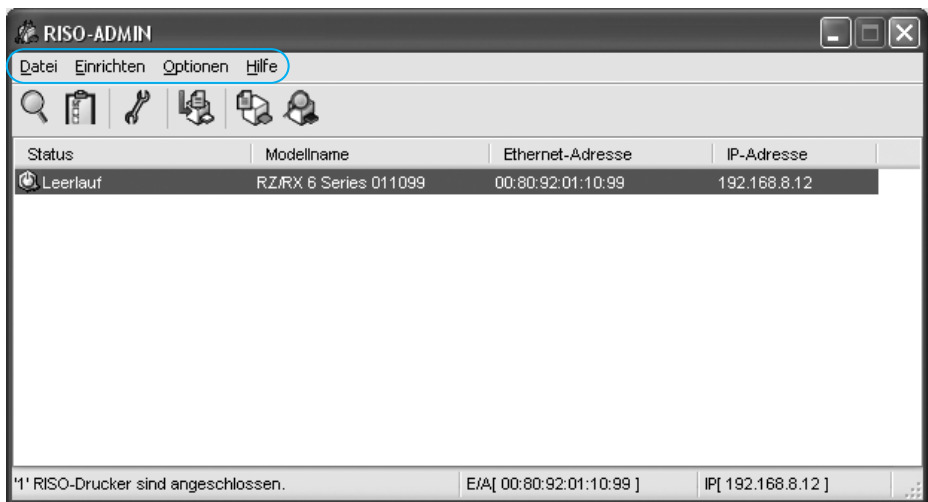
Funktionen von RISO-ADMIN

So verwenden Sie RISO-ADMIN

Sie können die Netzwerkkonfigurationen der RISO-Drucker mit einfachen Schritten durch die verschiedenen Funktionen im RISO-ADMIN-Hauptfenster einrichten. Die RISO-Drucker, deren Netzwerkkonfiguration festgelegt werden kann, werden im RISO-ADMIN-Hauptfenster angezeigt.

Hinweis:

- Die Menüs für ein Windows-Gerät werden hier verwendet. Die gleichen Einstellungen sind für Macintosh verfügbar.



Hinweis:

- Die Namen der RISO-Drucker, die in der Spalte **[Modellname]** im RISO-ADMIN-Hauptfenster angezeigt werden, können Sie in der Registerkarte **[General]** des Dialogfensters **[Netzwerkparameter]** ändern.

Im Hauptfenster von RISO-ADMIN sind die folgenden Menüs und Funktionen.

Menü [Datei]

[RISO-Drucker suchen]:	Sucht nach im Netzwerk vorhandenen RISO-Druckern und aktualisiert die im Hauptfenster von RISO-ADMIN angezeigten Informationen entsprechend.
[Verlassen]:	Beendet RISO-ADMIN.

Menü [Einrichten]

[Netzwerkparameter]:	Öffnet das Dialogfeld [Netzwerkparameter] , in dem Sie verschiedene Netzwerkkonfigurationen für RISO-Drucker festlegen können. Ausführliche Beschreibungen der jeweiligen Registerkarten oder Fenster dieses Dialogfeldes finden Sie unter "Registerkarte [General] ", "Registerkarte [TCP/IP] " und "Registerkarte [SNMP] " auf den Seiten S.18 bis S.20.
[Eigenschaften]:	Öffnet das Dialogfeld [Eigenschaften] , in dem Sie die Betriebsumgebung für RISO-ADMIN festlegen können. Ausführliche Beschreibungen dieses Dialogfeldes finden Sie im "Dialogfeld [Eigenschaften] " auf den Seiten S.21 bis S.22.
[Neustart]:	Startet die Netzwerkkarte erneut, um die festgelegte Netzwerkkonfiguration auf den entsprechenden RISO-Drucker anzuwenden.

Menü [Optionen]

[RISO-MONITOR]:	Startet ein anderes Dienstprogramm: RISO-MONITOR. Ausführliche Informationen über dieses Programm finden Sie in "So verwenden Sie RISO-MONITOR".
[RisoHoldManager]:	Startet ein anderes Dienstprogramm: RisoHoldManager. Ausführliche Informationen über dieses Programm finden Sie in "So verwenden Sie RisoHoldManager".
[FTP-Option]:	Öffnet das Dialogfeld [FTP-Daten laden] , in dem Sie Dokumente im RISORINC-Format ausdrucken können, d. h. Dateien, die mit dem RISORINC-Druckertreiber erstellt worden und an der Dateinamenerweiterung [.prn] erkennbar sind. Ausführliche Beschreibungen dazu finden Sie in "FTP-Drucken".

Menü [Hilfe]**-Windows-**

[Info]:	Zeigt die Versionsnummer von RISO-ADMIN an.
----------------	---

-Macintosh-

Zur Auswahl, ob die Sprechblasen-Hilfe geöffnet werden soll. Sie können die Versionsnummer von RISO-ADMIN im Menü [Apple] überprüfen.
--

Konfigurationsverfahren

In diesem Dialogfeld können Sie verschiedene Netzwerkkonfigurationen einstellen und, wie nachfolgend beschrieben, auf die RISO-Drucker im Netzwerk anwenden.

1 Öffnen von RISO-ADMIN

-Windows-

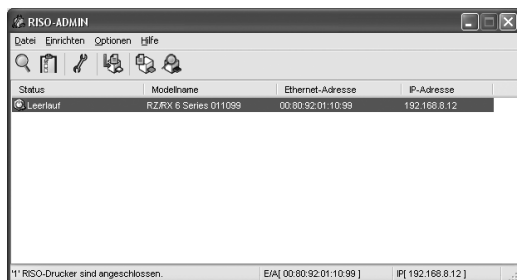
Klicken Sie auf **[Start]** - **[Alle Programme]** oder **[Programme]** (Windows 2000) - **[RISO]** - **[RISO Network Card]** - **[RISO-ADMIN]** in dieser Reihenfolge. Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf **[RISO-ADMIN]** in der Gruppe "RISO Network Card".

-Macintosh-

Öffnen Sie den Ordner **[RISO-Network-Card]** und doppelklicken Sie dort auf das Symbol **[RISO-ADMIN]**. Der **[RISO-Network-Card]**-Ordner kann im Anwender-Hauptverzeichnis **[Anwender]** aufgefunden werden.

2 Wählen Sie den gewünschten RISO-Drucker.

Markieren Sie den Namen (oder das Symbol) des gewünschten RISO-Druckers im RISO-ADMIN-Hauptfenster.



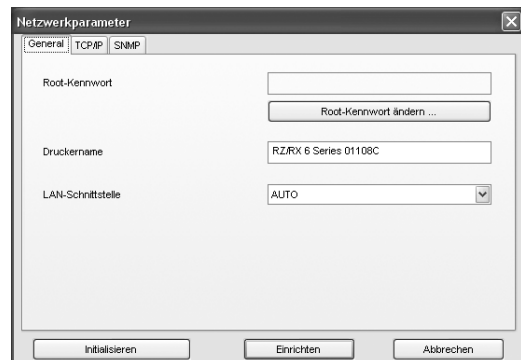
3 Klicken Sie auf **[Netzwerkparameter]** im Menü **[Konfigurieren]**.

Das Dialogfeld **[Netzwerkparameter]** wird geöffnet.

Hinweis:

- Wenn ein Kennwort für den gewählten RISO-Drucker festgelegt worden ist, erscheint in diesem Schritt das Eingabefeld **[Kennwort]**. Geben Sie in diesem Fall das festgelegte Kennwort ein. (Siehe "Registerkarte **[General]**" auf Seite 18.)
- Wenn Sie außer im aktuellen lokalen Netzwerk auch RISO-Drucker in anderen Netzwerken wählen möchten, dann geben Sie die entsprechende Broadcast-Adressen im Dialogfeld **[Eigenschaften]** ein. (Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter "Dialogfeld **[Eigenschaften]**" auf Seite 21.)

4 Geben Sie die gewünschte Netzwerkkonfiguration ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche **[Einrichten]**.



Das Meldungsfeld zur Bestätigung wird angezeigt.

5 Klicken Sie im Meldungsfeld auf die Schaltfläche **[OK]**.

Die festgelegten Netzwerkkonfigurationsdaten werden zum gewählten RISO-Drucker gesendet und ein weiteres Meldungsfeld erscheint.

6 Klicken Sie im Meldungsfeld auf die Schaltfläche **[Ja]**.

Die festgelegte Netzwerkkonfiguration wird dann auf den gewählten RISO-Drucker angewendet.

Hinweis:

- Hat der Drucker eine ältere Systemkonfiguration, werden Sie im angezeigten Meldungsfeld möglicherweise dazu aufgefordert, den gewählten RISO-Drucker erneut zu starten. Schalten Sie in diesem Fall den Netzschalter des gewählten RISO-Druckers aus und dann wieder ein, nachdem Sie auf die Schaltfläche **[OK]** im Meldungsfeld geklickt haben.

Dialogfeld [Netzwerkparameter]

Allgemeine Schaltflächen auf den Registerkarten

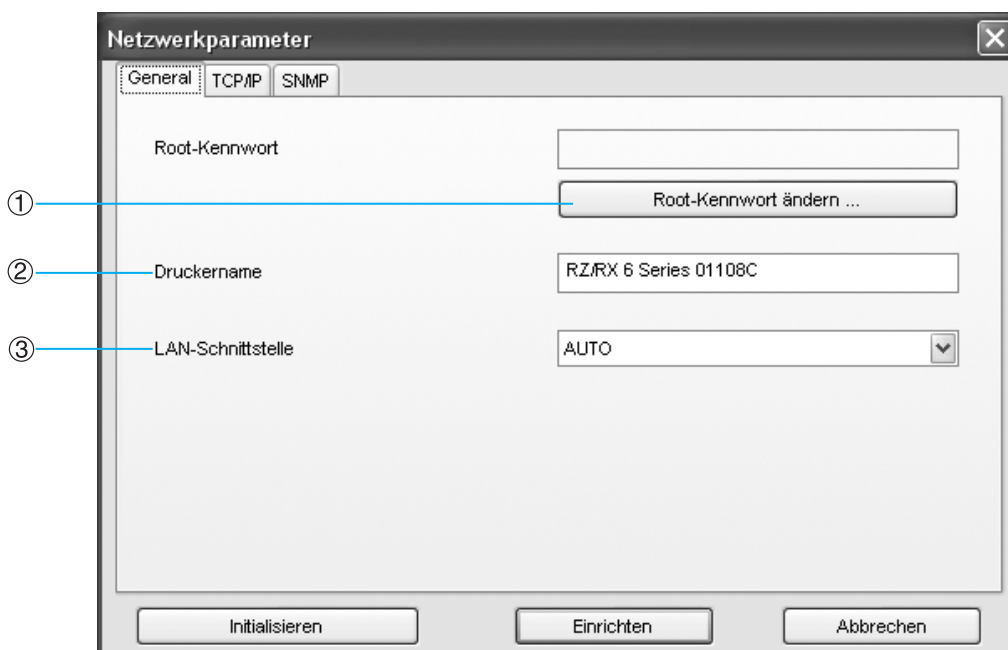
- Schaltfläche **[Einrichten]**
Sendet Parameter zur Netzwerkkarte. Die Änderungen werden erst nach einem Neustart in der Netzwerkkarte wirksam.
- Schaltfläche **[Abbrechen]**
Bricht die Einstellung ab und die ursprünglichen Werte bleiben unverändert.
- Schaltfläche **[Initialisieren]**
Initialisiert die Netzwerkkarte zur Wiederherstellung der Werkseinstellung (Standard) für die Netzwerkkonfiguration des gewählten RISO-Druckers.

Hinweis:

- Die Netzwerkschnittstellenkarte kann auch vom Druckerbedienfeld aus initialisiert werden. (→ S.63)

Registerkarte [General]

Hier kann das Kennwort, das zur Verwendung von RISO-ADMIN oder zum Öffnen der RISO-Drucker-Netzwerkkonfigurations-Webseite im Internetbrowser erforderlich ist, festgelegt werden.



1) Schaltfläche [Root-Kennwort ändern]

Öffnet das Kennwort-Eingabefeld. Sie können bis zu 7 ASCII-Zeichen für das Kennwort verwenden.

2) Druckername

Geben Sie im Feld "Druckername" im RISO-ADMIN-Hauptfenster den Druckernamen ein. Wenn mehr als ein Drucker verwendet wird, stellen Sie einen für jeden Drucker geeigneten Namen ein.

Wichtig!:

- Lassen Sie den Druckernamen nicht leer.

3) LAN-Schnittstelle

In diesem Feld können Sie den physikalischen Netzwerktyp festlegen. Lassen Sie in den meisten Fällen "AUTO" eingestellt.

Registerkarte [TCP/IP]

Hier können Sie die Netzwerkeinstellungen zur TCP/IP-Kommunikation für einen RISO-Drucker festlegen.

Netzwerkparameter

General TCP/IP SNMP

① ☐ DHCP verwenden

② IP-Adresse: 192 . 168 . 8 . 12

③ Teilnetzmaske: 255 . 255 . 255 . 0

④ Gateway-Adresse: 0 . 0 . 0 . 0

Initialisieren Einrichten Abbrechen

1) DHCP verwenden

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden den RISO-Druckern im Netzwerk durch einen DHCP-Server automatisch TCP/IP-Adressen zugewiesen. In diesem Fall brauchen Sie in dieser Registrierkarte keine TCP/IP-Adressen anzugeben. Normalerweise wird dann jedoch den RISO-Druckern im Netzwerk jedesmal beim Einschalten eine andere IP-Adresse zugewiesen, was Probleme beim Drucken von Dokumenten hervorruft. Um diese Probleme zu vermeiden, können Sie die Konfiguration des DHCP-Servers ändern. Ausführliche Informationen zum DHCP-Server finden Sie in der **[Hilfe]**-Meldung des DHCP-Managers.

2) IP-Adresse

Dies ist die Basis-Adresse aller Geräte, die mit dem TCP/IP-Kommunikationsnetzwerk verbunden sind. Jedes Gerät, auch der RISO-Drucker, muss eine andere Kombination aus diesen 4 Zahlen zwischen 0 und 255 haben, um im Netzwerk durch das TCP/IP-Protokoll miteinander kommunizieren zu können.

3) Teilnetzmaske

Diese Kombination aus 4 Zahlen, normalerweise 0 oder 255, definiert die Größe des aktuellen Netzwerks, das heißt, die Anzahl der Geräte (Terminals) im Netzwerk, die durch einen einzelnen Router erreicht werden können. Mit ihrer Anwendung auf die IP-Adresse wird diese in zwei verschiedene Arten von Adressen aufgeteilt: Netzwerkadresse und Geräteadresse (Terminaladresse). Sie muss bei allen Geräten im aktuellen Netzwerk gleich sein.

4) Gateway-Adresse

Diese Kombination aus 4 Zahlen kennzeichnet die IP-Adresse des Standardgateways (Router) im aktuellen Netzwerk. Wenn Sie Zugriff auf den RISO-Drucker im aktuellen Netzwerk von außerhalb des Gateways (Routers) freigeben möchten, geben Sie die IP-Adresse des Gateways (Routers) in dem Netzwerk ein, in dem sich der gewählte RISO-Drucker befindet.

Registerkarte [SNMP]

Hier kann für einen RISO-Drucker die zur SNMP-Verwaltungsfunktion benötigte Netzwerkkonfiguration festgelegt werden.

1) Authentische Gemeinschaft

Der Computer, der zu dieser Gemeinschaft gehört, kann nur die hier eingegebenen MIB-II-Parameter eines RISO-Druckers sehen. Bis zu 15 Zeichen können für diesen Gemeinschaftsnamen eingegeben werden.

2) TRAP-Gemeinschaft

Dieser Gemeinschaftsname wird verwendet, wenn ein RISO-Drucker ein TRAP-Signal an eine angegebene Adresse sendet. Bis zu 15 Zeichen können für diesen Gemeinschaftsnamen eingegeben werden.

3) TRAP-Adresse

Dies ist die IP-Adresse des Standortes, an den die TRAP-Signale gesendet werden sollen. Wenn hier **[0.0.0.0]** angegeben wird, sendet der RISO-Drucker kein TRAP-Signal.

4) MIB-II-Parameter

- **SysContact**
Hier wird normalerweise die Postadresse (bis zu 255 Zeichen) des Systemadministrators eingegeben.
- **SysName**
Hier wird normalerweise der Host- oder Domain-Name (bis zu 255 Zeichen) des RISO-Druckers eingetragen.
- **SysLocation**
Hier wird normalerweise der Standort (bis zu 255 Zeichen) des RISO-Druckers eingetragen.
- **Standard TTL**
Hier wird die erlaubte Bestandszeit von IP-Paketen angezeigt. Lassen Sie den Wert, wie er ist (255).
- **Authen-Trap aktivieren**
Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, wird ein TRAP-Signal an die angegebene TRAP-Adresse gesendet, sobald ein nicht autorisierter Computer versucht, die MIB-II-Parameter eines RISO-Druckers anzuzeigen.

Dialogfeld [Eigenschaften]

Hier können Sie die Betriebsumgebung für RISO-ADMIN festlegen.

Registerkarte [TCP/IP]

Hier können Sie Broadcast-IP-Adressen angeben. Falls diese festgelegt sind, sucht RISO-ADMIN auch in den anderen, durch die Broadcast-IP-Adressen angegebenen Netzwerken nach RISO-Druckern und zeigt im Hauptfenster ihre Netzwerkkonfigurationsdaten an.

Eine Broadcast-IP-Adresse kennzeichnet die IP-Adresse eines Routers, der sich nicht im aktuellen Netzwerk befindet.

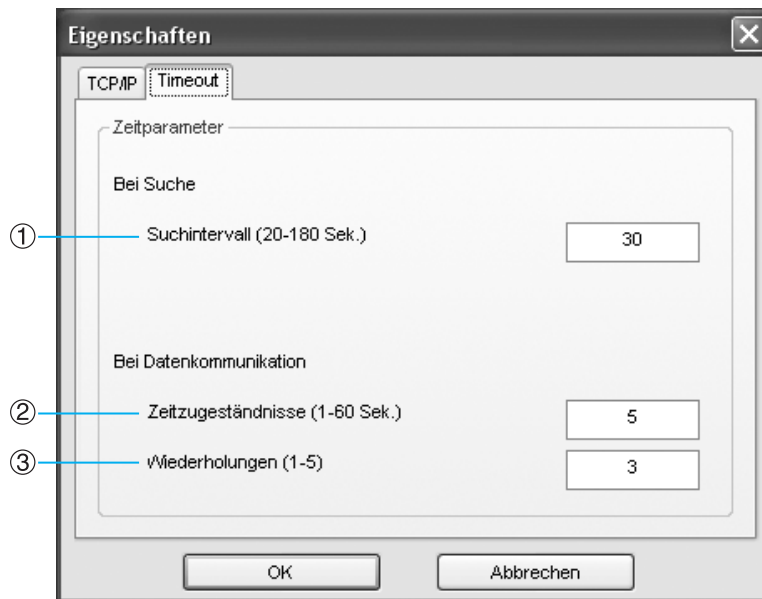
Hinweis:

- Broadcast-IP-Adressen können mehrfach angegeben werden.



Registerkarte [Timeout]

Hier können Sie die folgenden Zeiteinstellungen vornehmen.



1) Suchintervall:

Das Intervall, in dem im Netzwerk nach RISO-Druckern gesucht wird.

2) Zeitzugeständnisse:

Der erlaubte Zeitraum für die Anwendung der festgelegten Netzwerkkonfiguration auf einen RISO-Drucker im Netzwerk.

Wenn der Vorgang innerhalb dieses Zeitraums nicht abgeschlossen ist, wird ein Kommunikationsfehler angenommen.

3) Wiederholungen:

Die erlaubte Anzahl von Wiederholungen, wenn während der Anwendung der angegebenen Netzwerkkonfiguration auf einen RISO-Drucker im Netzwerk ein Kommunikationsfehler auftritt.

Bleibt die Anwendung auch nach der angegebenen Anzahl von Wiederholungen ohne Erfolg, wird eine Kommunikationsfehlermeldung auf dem Bildschirm des Computers ausgegeben.

Registerkarte [AppleTalk]

Erscheint bei Macintosh, wird aber bei der RISO Network Card nicht verwendet.

FTP-Drucken

Dokumente im RISORINC-Format, d. h. mit dem RISO- oder RISORINC-Druckertreiber erstellte Dateien, können Sie auf einem RISO-Drucker mit der RISO-ADMIN-Funktion "FTP-Drucken" im Netzwerk ausdrucken.

Gehen Sie wie folgt vor, um Dokumente im RISORINC-Format auszudrucken.

Wichtig!:

- Wenn Sie FTP-Drucken verwenden, muss dem RISO-Drucker eine eigene IP-Adresse zugewiesen worden sein. Mit RISO-ADMIN können Sie eine geeignete IP-Adresse bestimmen.

Hinweis:

- Informationen zum Erstellen von Dateien im RISORINC-Format auf dem Computer finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Benutzerhandbuchs für den Druckertreiber.

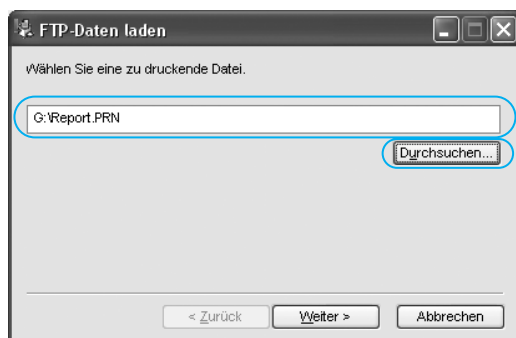
-Windows-

1 Öffnen Sie das Dialogfeld [FTP-Daten laden].

Öffnen Sie das Menü **[Optionen]** im Hauptfenster von RISO-ADMIN und klicken Sie auf **[FTP-Option]**.
Das Dialogfeld **[FTP-Daten laden]** wird angezeigt.

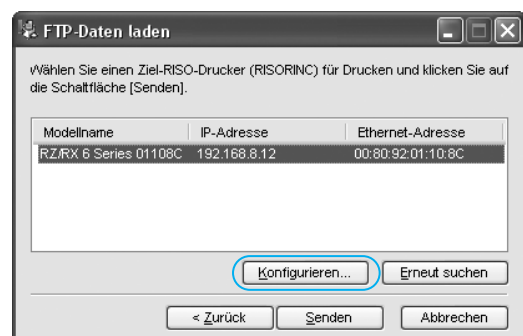
2 Wählen Sie eine Datei im RISORINC-Format.

Geben Sie Pfad und Dateinamen direkt im Eingabefeld ein, oder wählen Sie diese im Dialogfeld **[Öffnen]**, das Sie durch Klicken auf die Schaltfläche **[Durchsuchen...]**.



3 Wählen Sie den RISO-Drucker, auf dem eine Datei im RISORINC-Format gedruckt werden soll.

Wenn Sie auf die Schaltfläche **[Konfigurieren]** klicken, können Sie eine Broadcast-IP-Adresse eingeben.
Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Weiter]** und markieren Sie den gewünschten RISO-Drucker im angezeigten Listenfeld.



4 Starten Sie den Druck.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Senden...]**. Die gewählte Datei im RISORINC-Format wird zum gewählten RISO-Drucker gesendet und ausgedruckt.

Wichtig!:

- Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **[Senden...]** kann ein FTP-Druckauftrag nicht mehr abgebrochen werden.

-Macintosh-

1 Öffnen Sie das Dialogfeld [FTP-Daten laden].

Öffnen Sie das Menü **[Optionen]** im Hauptfenster von RISO-ADMIN und klicken Sie auf **[FTP-Option]**.

Das Dialogfeld **[FTP-Daten laden]** wird angezeigt.

2 Wählen Sie eine Datei im RISORINC-Format.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Wählen]** und wählen Sie eine gewünschte Datei aus dem Listefeld im angezeigten Dialogfeld. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **[Öffnen]**.

3 Wählen Sie den RISO-Drucker, auf dem eine Datei im RISORINC-Format gedruckt werden soll.

Markieren Sie den gewünschten RISO-Drucker im angezeigten Listefeld.

4 Starten Sie den Druck.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Senden...]**. Die gewählte Datei im RISORINC-Format wird zum gewählten RISO-Drucker gesendet und ausgedruckt.

Wichtig!:

- Nach dem Klicken auf die Schaltfläche **[Senden...]** kann ein FTP-Druckauftrag nicht mehr abgebrochen werden.

Konfigurieren von RISO-Druckern mit einem Internet-Browser

Überprüfen der Netzwerkkonfiguration von RISO-Druckern mit einem Internet-Browser

Die Netzwerkschnittstellenkarte des RISO-Druckers hat eine eingebaute HTTP-Server-Funktion, die es Ihnen ermöglicht, die Netzwerkkonfiguration des RISO Druckers mit Ihrem Standard-Internet-Browser zu überprüfen. Unterstützte Browser: Microsoft Internet Explorer / Safari

Wichtig!:

- Damit diese Funktion verfügbar ist, muss RISO-Druckern eine IP-Adresse zugewiesen worden sein. (Siehe "Zuweisen einer IP-Adresse an den RISO-Drucker" auf Seite S.7)

Hinweis:

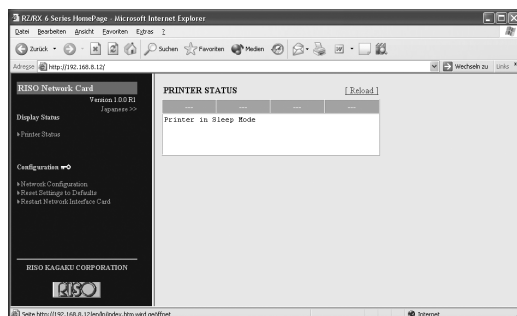
- Das Konfigurationsfenster wird nur in Englisch angezeigt.

- 1 Öffnen Sie den Internet-Browser und geben Sie in der Adressleiste die IP-Adresse des gewünschten RISO-Druckers ein.**

= Eingabebeispiel =
http://192.168.8.12/

- 2 Drücken Sie die Eingabetaste auf der Tastatur des Computers.**

Die Startseite der Website des gewählten RISO-Druckers erscheint im Internet-Browser und zeigt den aktuellen Status des RISO-Druckers an.



- 3 Klicken Sie auf [Network Configuration] (Netzwerkkonfiguration) in der linken Spalte der Startseite.**

Das Dialogfeld zur Kennworteingabe wird angezeigt.

- 4 Geben Sie das festgelegte "root-Kennwort" in das entsprechende Feld ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].**



Die Netzwerkkonfigurationsseite für den gewählten RISO-Drucker wird im Internet-Browser angezeigt.

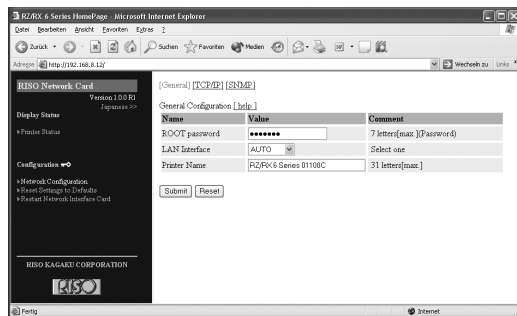
Wichtig!:

- Verwenden Sie in diesem Dialogfeld nur den Benutzernamen "root".

Hinweis:

- Falls das "root-Kennwort" noch nicht festgelegt wurde, können Sie das Kennwortfeld leer lassen. Das Kennwort können Sie in **[Root-Kennwort]** im Fenster **[General]** ändern.

5 Öffnen Sie die gewünschte Netzwerkkonfigurationsseite.



Klicken Sie auf den gewünschten Netzwerkkonfigurationsnamen in der obersten Zeile der Seite. Sie können die gewählte Netzwerkkonfiguration des entsprechenden RISO-Druckers in der geöffneten Seite überprüfen und gegebenenfalls ändern. Wenn die Netzwerkkonfiguration auf dieser Seite geändert wurde, klicken Sie zur Bestätigung auf die Schaltfläche **[Submit]** (Senden). Klicken Sie dann auf **[Restart the network interface card]** (Netzwerkkarte neu starten) in der linken Spalte, um die neue Netzwerkkonfiguration auf den gewählten RISO-Drucker anzuwenden. Erläuterungen zur jeweiligen Konfiguration finden Sie auf den entsprechenden Registerkarten im "Dialogfeld **[Netzwerkparameter]**".

Hinweis:

- Sie müssen den gewählten RISO-Drucker möglicherweise erneut starten, um die neue Netzwerkkonfiguration auf den Drucker anzuwenden, wenn dieser eine ältere Systemkonfiguration hat.
- Durch Klicken auf die Schaltfläche **[help]** (Hilfe) kann das Hilfefenster zur Anzeige der Beschreibungen der aktuellen Netzwerkkonfigurationsseite geöffnet werden. Eine detaillierte Beschreibung der jeweiligen Netzwerkkonfigurationsseite ist auch auf den entsprechenden Seiten in diesem Benutzerhandbuch zu finden.

Funktionen von RISO-MONITOR

So verwenden Sie RISO-MONITOR

Mit RISO-MONITOR können Sie auf dem Computerbildschirm den aktuellen Status von RISO-Druckern und Verbrauchsmaterial sowie Betriebssystem- und Netzwerkkonfigurationen im Netzwerk überprüfen. Außerdem können Sie Symbole und Meldungen zum Status des RISO-Druckers für bestimmte Zustände auf dem Computer anzeigen lassen.

Wichtig!:

- Wenn der RISO-Drucker mit dem RISO i Quality System ausgerüstet ist und Sie verwenden anderes als das von RISO angegebene Verbrauchsmaterial, funktioniert die Statusüberwachung des RISO-Druckers möglicherweise nicht einwandfrei.

Hinweis:

- Die Menüs für ein Windows-Gerät werden hier verwendet. Die gleichen Einstellungen sind für Macintosh verfügbar.

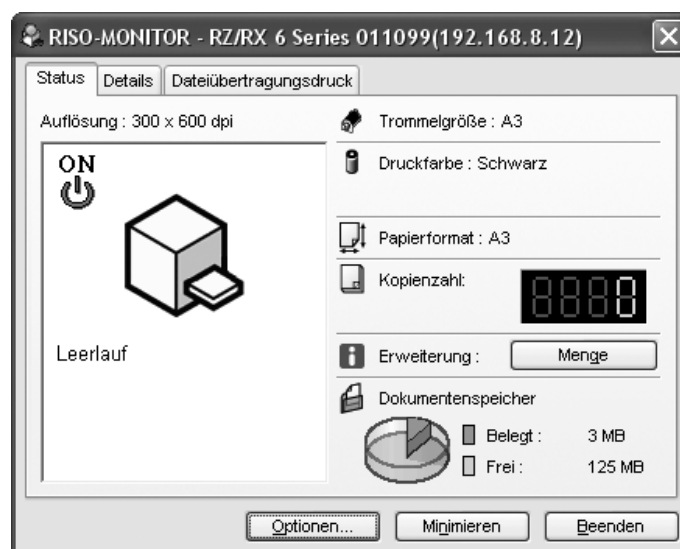
Vorbereitungen für die Statusüberwachung

Sie müssen den RISO-Drucker, den Sie überwachen möchten, aus der Liste der verfügbaren RISO-Drucker im Dialogfeld **[Überwachungsoptionen]** auswählen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Optionen]** im Fenster **[RISO-MONITOR]**, um das Dialogfeld **[Überwachungsoptionen]** zu öffnen. Ausführliche Informationen zum Dialogfeld **[Überwachungsoptionen]** finden Sie auf Seite [S.28](#).

Öffnen von RISO-MONITOR (Windows)


Das Fenster **[RISO-MONITOR]** kann auf zwei verschiedene Arten geöffnet werden.

- Klicken Sie auf **[Start]** - **[Alle Programme]** oder **[Programme]** (Windows 2000) - **[RISO]** - **[RISO Network Card]** - **[RISO-MONITOR]** in dieser Reihenfolge.
Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf **[RISO-MONITOR]** in der Gruppe "RISO Network Card".
- Klicken Sie im Menü **[Optionen]** von RISO-ADMIN auf **[RISO-MONITOR]**.



Hinweis:

- Sie können mehrere RISO-MONITOR-Fenster öffnen und so den Status verschiedener RISO-Drucker im Netzwerk überwachen. Wählen Sie dazu für jedes RISO-MONITOR-Fenster im Dialogfeld **[Überwachungsoptionen]** einen anderen RISO-Drucker.

Um **[RISO-MONITOR]** zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Beenden]** oder auf  in der Titelleiste des Programmfensters. Wenn Sie dieses Fenster schließen möchten, ohne die Überwachung zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Minimieren]**. Das **[RISO-MONITOR]**-Symbol wird dann in der Windows-Task-Leiste angezeigt, so dass Sie das Fenster **[RISO-MONITOR]** bei Bedarf durch Klicken auf dieses Symbol schnell öffnen können.


Öffnen von RISO-MONITOR (Macintosh)

Das Fenster **[RISO-MONITOR]** kann auf zwei verschiedene Arten geöffnet werden.

- Doppelklicken Sie im Ordner **[RISO-Network-Card]** auf das Symbol **[RISO-MONITOR]**.
Der **[RISO-Network-Card]**-Ordner kann im Anwender-Hauptverzeichnis **[Anwender]** aufgefunden werden.
- Klicken Sie im Menü **[Optionen]** von RISO-ADMIN auf **[RISO-MONITOR]**.

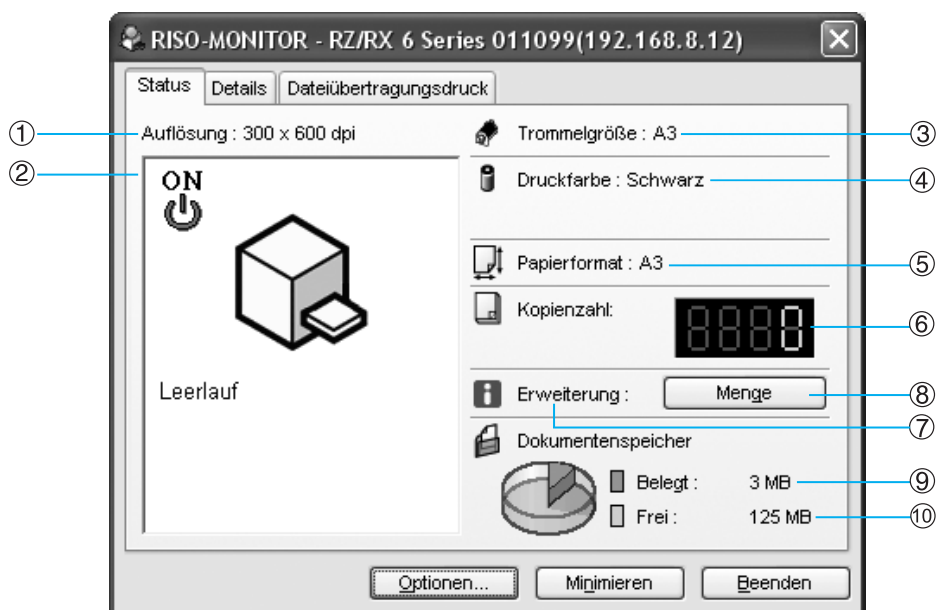
Hinweis:

- Hinweis Sie können immer nur ein RISO-MONITOR-Fenster öffnen.

Um **[RISO-MONITOR]** zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Beenden]** oder auf  in der Titelleiste dieses Programmfensters. Wenn Sie dieses Fenster schließen möchten, ohne die Überwachung zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Minimieren]**. Der Programmname **[RISO-MONITOR]** wird dann im Dock für Mac OS X eingetragen, wodurch Sie das Fenster **[RISO-MONITOR]** bei Bedarf schnell wieder aus dem Dock öffnen können.

Registerkarte [Status]

Hier kann der aktuelle Status des RISO-Druckers überprüft werden. Die folgenden Informationen werden angezeigt:



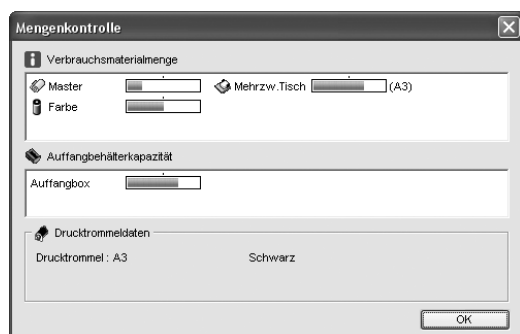
- 1) Auflösung
- 2) Betriebszustand/Stromversorgung
- 3) Drucktrommelgröße
- 4) Druckfarbe
- 5) Papierformat
- 6) Kopienzahl
- 7) [i] Erweiterung
- 8) Schaltfläche [Menge]

- 9) Belegter Dokumentenspeicher
- 10) Freier Dokumentenspeicher

Hinweis:

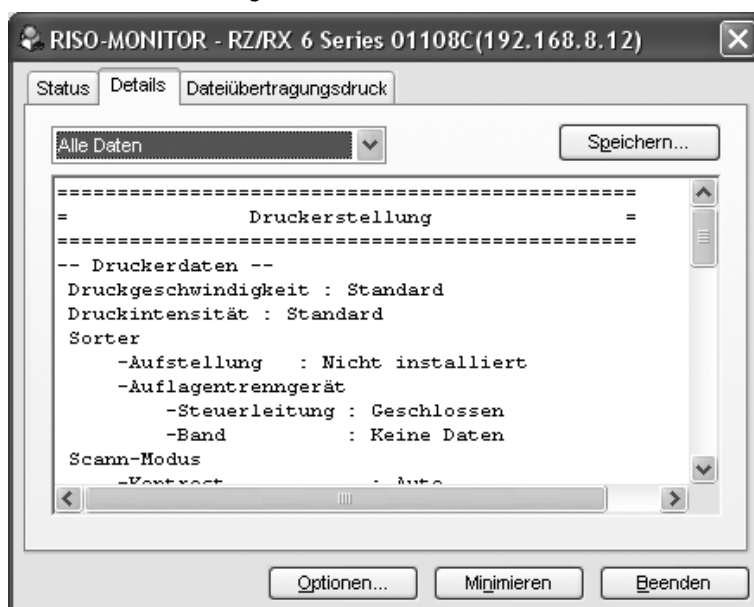
- Auf bestimmten RISO-Druckermodellen sind möglicherweise nicht alle Informationen verfügbar.

Öffnet das Fenster **[Mengenkontrolle]**, in dem Sie die aktuelle Verbrauchsmaterialmenge und die verbleibende Kapazität des Masterauffangbehälters in Prozent überprüfen können.



Registerkarte [Details]

Die Betriebskonfiguration des gewählten RISO-Druckers kann hier überprüft werden. Die angezeigte Information kann aus der Kategorienliste ausgewählt werden, die durch Klicken auf ▼ des Dropdown-Listenfeldes oben angezeigt wird. Folgende Informationen sind verfügbar:



[Druckerdaten]

Druckgeschwindigkeit	Drucktrommel Farbe/Größe
Druckintensität	Kapazität des Dokumentenspeichers
Sorterverfügbarkeit	Master-Auffangbehälterkapazität
Scan-Modus-Einrichtung	Papierformat
Hefterverfügbarkeit	

[Netzwerkdaten]

- General -	- SNMP -
Ethernet-Adresse (MAC-Adresse)	Authentische Gemeinschaft
Druckername	TRAP-Gemeinschaft
	TRAP-Adresse
- TCP/IP -	SysContact
DHCP-Auswahl	SysName
IP-Adresse	SysLocation
Teilnetzmask	Standard-TTL
Gateway-Adresse	Authen-Trap aktivieren

[Versionsdaten]

Version der Druckersteuereinheit	RISO-Drucker-Schnittstellenrevision
Version der Netzwerkschnittstellenkarte	RISO-Drucker-NIC-Revision

Hinweis:

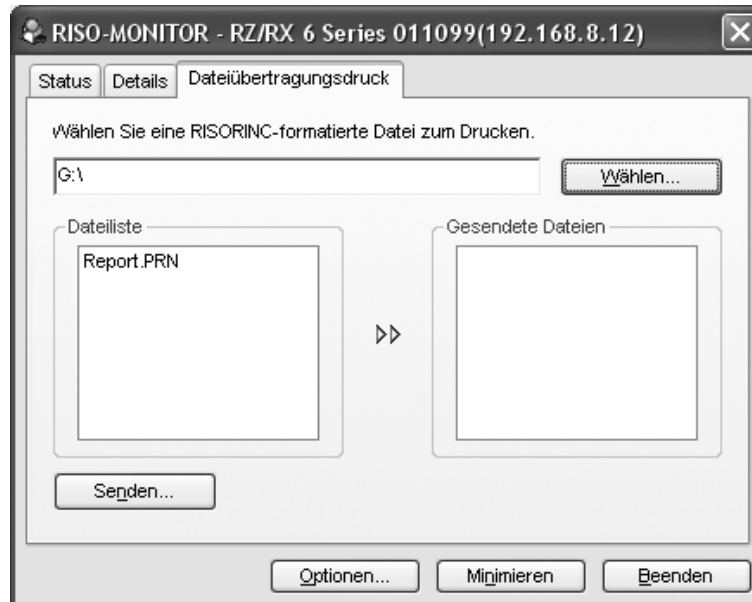
- Die angezeigten Informationen können Sie als Textdatei speichern, indem Sie auf die Schaltfläche **[Speichern]** klicken.
- Auf bestimmten RISO-Druckermodellen sind möglicherweise nicht alle Informationen verfügbar.

Registerkarte [Dateiübertragungsdruck]

Sie können Dokumentdateien im RISORINC-Format, d. h. solche Dokumentdateien, die mit dem RISORINC-Drukertreiber erstellt wurden, auf einem RISO-Drucker im Netzwerk ausdrucken.

Hinweis:

- Informationen zum Erstellen von Dateien im RISORINC-Format auf dem Computer finden Sie im entsprechenden Abschnitt im "Druckertreiber-Benutzerhandbuch".



1 Wählen Sie eine Datei im RISORINC-Format.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Wählen]** und wählen Sie eine gewünschte Datei aus dem Listefeld im angezeigten Dialogfeld. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **[Öffnen]**. Der gewählte Dateiname wird im Feld **[Dateiliste]** auf der linken Seite aufgeführt.

Hinweis:

- Für die Dateiübertragungsdruck-Option können mehrere Dateien ausgewählt werden.
- Klicken Sie zum Löschen aller im Feld **[Dateiliste]** aufgeführten Dateien auf die Schaltfläche **[Alle löschen]**.

2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Senden...]**.

Die gewählte Datei im RISORINC-Format wird für den Ausdruck zum RISO-Drucker gesendet und der entsprechende Dateiname im Feld **[Dateiliste]** wird dann zum Feld **[Gesendete Dateien]** auf der rechten Seite verschoben.

Dialogfeld [Überwachungsoptionen]

Hier können Sie die Konfiguration von RISO-MONITOR ändern. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Optionen]** im Fenster **[RISO-MONITOR]**, um dieses Dialogfeld zu öffnen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[OK]** oder **[Übernehmen]**, um die hier neu eingegebene Konfiguration zu übernehmen.



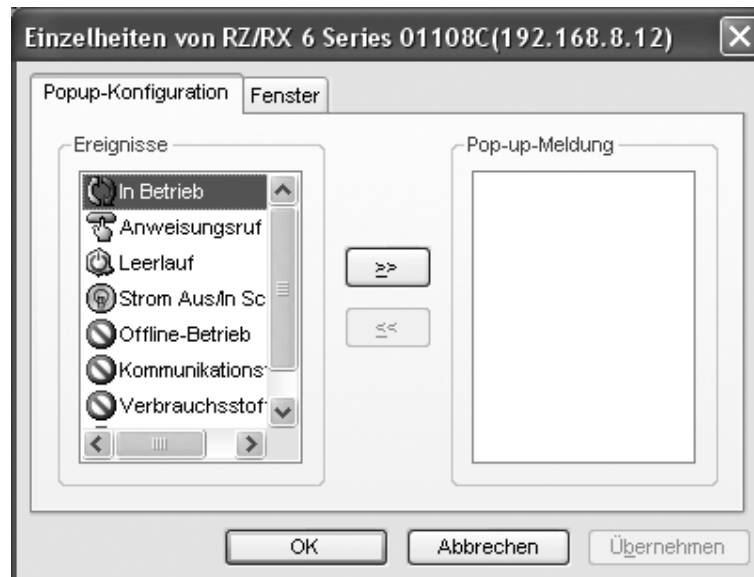
Wählen Sie hier den RISO-Drucker, den Sie überwachen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **[Einzelheiten]**. Ausführliche Informationen zum Fenster **[Einzelheiten]** finden Sie in den Erläuterungen auf den folgenden Seiten.

Wenn Sie einen RISO-Drucker auswählen möchten, der an ein anderes Netzwerk, d. h. außerhalb des Routers des aktuellen Netzwerks, angeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Konfigurieren]** und geben Sie in das geöffnete Dialogfeld die Broadcast-IP-Adresse des anderen Netzwerks ein. (Siehe S.21.)

Klicken Sie dann auf die Schaltfläche **[Erneut suchen]** in dieser Registerkarte. Die RISO-Drucker des gewählten anderen Netzwerks werden dann auch in dieser Liste angezeigt.

Registerkarte [Popup-Konfiguration]

Hier können Sie angeben, bei welchem RISO-Druckerstatus (Ereignis) von der RISO-MONITOR-Statusüberwachung ein Hinweis auf dem Bildschirm des Computers angezeigt werden soll.

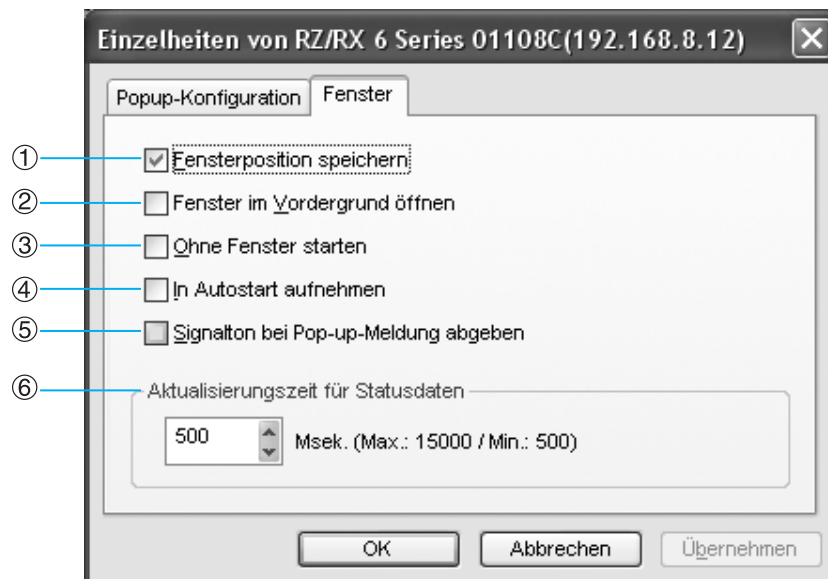


Die Namen der Ereignisse, die das Anzeigen eines Popup-Hinweises auslösen, werden in dem Feld **[Ereignisse]** auf der linken Seite angezeigt. Wenn Sie ein Ereignis als Popup-Bedingung hinzufügen möchten, markieren Sie es im Feld **[Ereignisse]** und klicken anschließend auf die Schaltfläche **>>**. Der Name des Ereignisses erscheint dann im Feld **[Pop-up-Meldung]** auf der rechten Seite und beim Auftreten des betreffenden Ereignisses wird künftig ein Popup-Hinweis ausgelöst.

Wenn Sie bei einem Ereignis das Popup-Hinweis-Attribut löschen möchten, markieren Sie es im Feld **[Pop-up-Meldung]**, und klicken anschließend auf die Schaltfläche **<<**. Der Name des Ereignisses wird dann zurück in das Feld **[Ereignisse]** verschoben, wodurch künftig beim Auftreten des betreffenden Ereignisses kein Popup-Hinweis mehr angezeigt wird.

Registerkarte [Fenster]

Hier können Sie die Starteigenschaften für RISO-MONITOR ändern. Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen der gewünschten Funktion.



1) [Fensterposition speichern]

Öffnet das Fenster **[RISO-MONITOR]** an derselben Stelle auf dem Bildschirm wie beim letzten Mal.

2) [Fenster im Vordergrund öffnen] (Nur für Windows)

Öffnet das Fenster **[RISO-MONITOR]** immer über allen anderen Fenstern auf dem Bildschirm.

3) [Ohne Fenster starten]

Startet RISO-MONITOR ohne das Programmfenster auf dem Bildschirm zu öffnen und fügt das Aufrufsymbol in der Task-Leiste ein (bei Windows). Startet RISO-MONITOR ohne das Programmfenster auf dem Bildschirm zu öffnen und trägt den Programmnamen im Programm-Menü oben rechts auf dem Desktop ein (bei Macintosh).

4) [In Autostart aufnehmen]

Startet RISO-MONITOR sofort nach dem Start des Computersystems, indem seine Verknüpfung oder die Programmdatei in den Ordner **[Autostart]** kopiert wird.

5) [Signalton bei Pop-up-Meldung abgeben]

Zu jedem Popup-Hinweis ertönt ein Signalton.

6) [Aktualisierungszeit für Statusdaten]

Hier wird angegeben, wie oft die Statusdaten im Fenster **[RISO-MONITOR]** aktualisiert werden.

Hinweis:

- Das Erhöhen der Aktualisierungszeit für Statusdaten kann die Netzwerkbelastung verringern.

Funktionen von RisoHoldManager

Das Programm "RisoHoldManager" erlaubt die Verwaltung (Vorschau, Druck, Laden, Ändern, Löschen usw.) von Druckjobs, die sich im Dokumentenspeicher von mit RISO Network Card ausgestatteten RISO-Druckern befinden.

Hinweis:

- Die Menüs für ein Windows-Gerät werden hier verwendet. Die gleichen Einstellungen sind für Macintosh verfügbar.

Öffnen von RisoHoldManager

-Windows-


Sie können das Fenster **[RisoHoldManager]** auf zwei verschiedene Arten öffnen.

- Klicken Sie auf **[Start]** - **[Alle Programme]** oder **[Programme]** (Windows 2000) - **[RISO]** - **[RISO Network Card]** - **[RISO-HoldManager]** in dieser Reihenfolge.
Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf **[RISOHoldManager]** in der Gruppe "RISO Network Card".
- Klicken Sie im RISO-ADMIN-Menü **[Optionen]** auf **[RisoHoldManager]**.



Hinweis:

- Wenn mehr als ein RISO-Drucker in der Liste angezeigt wird, wählen Sie den Drucker, den Sie verwalten möchten.

Um den **[RisoHoldManager]** zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Beenden]** oder auf  in der Titelleiste dieses Fensters.


-Macintosh-

Sie können das Fenster **[RisoHoldManager]** auf zwei verschiedene Arten öffnen.

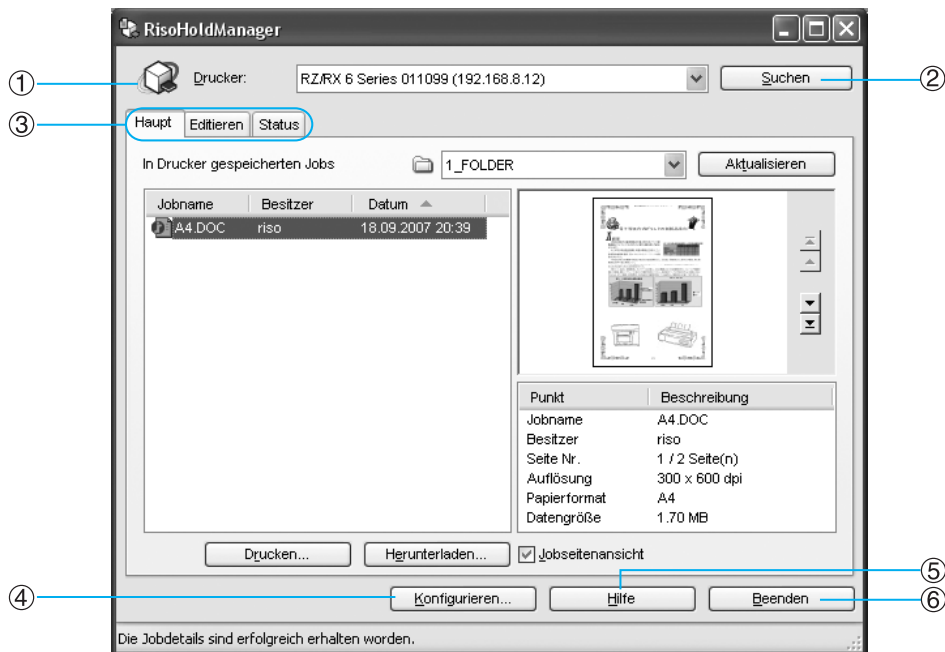
- Doppelklicken Sie im Ordner **[RISO-Network-Card]** auf das Symbol **[RisoHoldManager]**.
Der **[RISO-Network-Card]**-Ordner kann im Anwender-Hauptverzeichnis **[Anwender]** aufgefunden werden.
- Klicken Sie im RISO-ADMIN-Menü **[Optionen]** auf **[RisoHoldManager]**.

Hinweis:

- Wenn mehr als ein RISO-Drucker in der Liste angezeigt wird, wählen Sie den Drucker, den Sie verwalten möchten.

Um den **[RisoHoldManager]** zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **[Beenden]** oder auf  in der Titelleiste dieses Fensters.

Fenster [RisoHoldManager]



1) Drucker

Wenn Sie auf das Symbol ▼ des Dropdown-Listenfeldes klicken, werden alle mit dem Netzwerk verbundenen Drucker angezeigt, und Sie können einen RISO-Drucker zur Verwaltung auswählen.

2) Schaltfläche [Suchen]

Sie können erneut im Netzwerk nach RISO-Druckern suchen.

3) Registerkarte Haupt / Editieren / Status

Ermöglicht, eine Reihe von Funktionen mit den im Dokumentenspeicher des Druckers gespeicherten Druckjobs auszuführen.

4) Schaltfläche [Konfigurieren]

Hier können Sie die Einstellungen von RisoHoldManager konfigurieren. Ausführliche Informationen dazu finden Sie unter "Dialogfeld [Konfigurieren]".

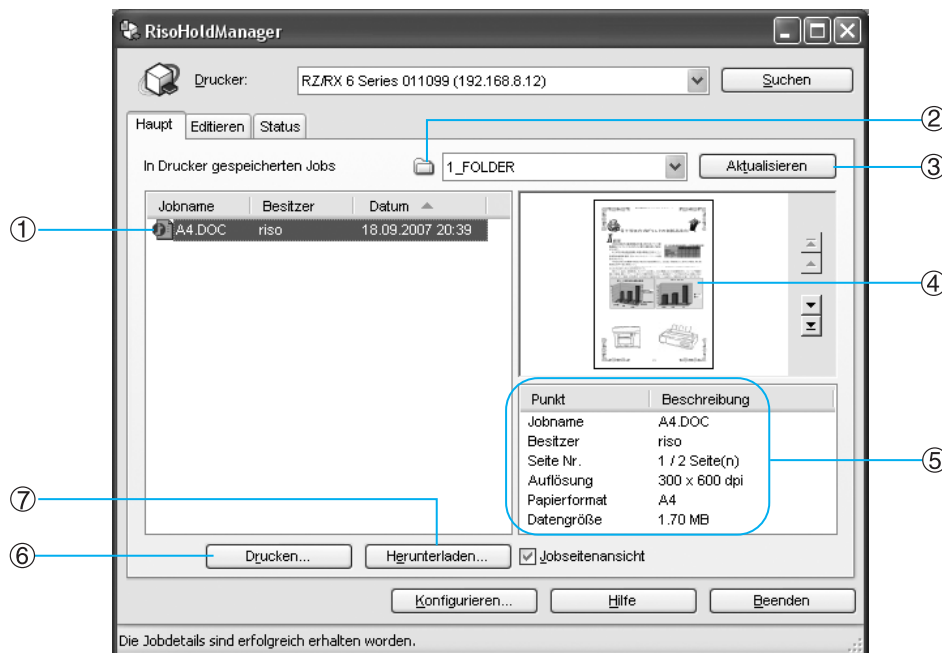
5) Schaltfläche [Hilfe]

Ruft die Bedienungsanleitung (dieses Handbuch) auf.

6) Schaltfläche [Beenden]

Beendet den RisoHoldManager.


Registerkarte [Haupt]



1) In Drucker gespeicherten Jobs

Zeigt eine Liste aller im Dokumentenspeicher gespeicherten Druckjobs an. Die Spaltenüberschriften "Jobname", "Besitzer" und "Datum" werden angezeigt und die Sortierfolge der Liste kann durch Klicken auf eine dieser Überschriften entsprechend geändert werden. Der authentifizierte Job wird nicht angezeigt.

2)



Wenn Ordner im Dokumentenspeicher existieren, können Sie durch Klicken auf  des Dropdown-Listenfeldes einen Ordner zum Durchsuchen auswählen. Informationen zum Einrichten von Ordnern finden Sie unter "Registerkarte [Ansicht]".



3) Schaltfläche [Aktualisieren]

Aktualisiert die Anzeige des Dokumentenspeichers auf den neuesten Stand.

4) Jobseitenansicht

Wird das Kontrollkästchen **[Jobseitenansicht]** unten rechts aktiviert, erscheint eine Miniaturansicht des im Dropdown-Listenfeld "In Drucker gespeicherten Jobs" ausgewählten Druckjobs.

Durch Klicken auf die Schaltflächen   können vorhergehende und nachfolgende Seiten angezeigt werden.

Durch Klicken auf die Schaltflächen   wird die erste bzw. letzte Seite angezeigt.

5) Jobdaten-Anzeigebereich

Enthält detaillierte Informationen zu dem in "In Drucker gespeicherten Jobs" ausgewählten Druckjob. Angezeigte Elemente: Jobname, Besitzer, Seitennr., Auflösung, Papierformat und Dateigröße.

6) Schaltfläche [Drucken...]

Ermöglicht den Druck des in "In Drucker gespeicherten Jobs" ausgewählten Druckjobs. Wenn Sie auf die Schaltfläche **[Drucken...]** klicken, erscheint das Fenster "Job drucken", und Sie können die gewünschten Einstellungen für die Druckvorlage oder zum Drucken auswählen.

- Kopienanzahl
- Bilddrehung (Ein/Aus)
- Vertraulichkeitsfunktion (Ein/Aus)
- Verfahren
- Papierquelle
- Sortersteuerung
- Hefter
- Auflagentrenngerät

Wenn Sie für jeden dieser Punkte "<Frei>" wählen, wird die Druckvorlagenherstellung oder das Drucken entsprechend den Grundeinstellungen des RISO-Druckers konfiguriert. Wird RISO-MONITOR zur Statusüberwachung eines gewählten Druckers ausgeführt, sind die vom RISO-Drucker nicht unterstützten Funktionen ausgeblendet. Klicken Sie zum Starten der Druckvorlagenherstellung/ des Druckens auf die Schaltfläche **[OK]**.

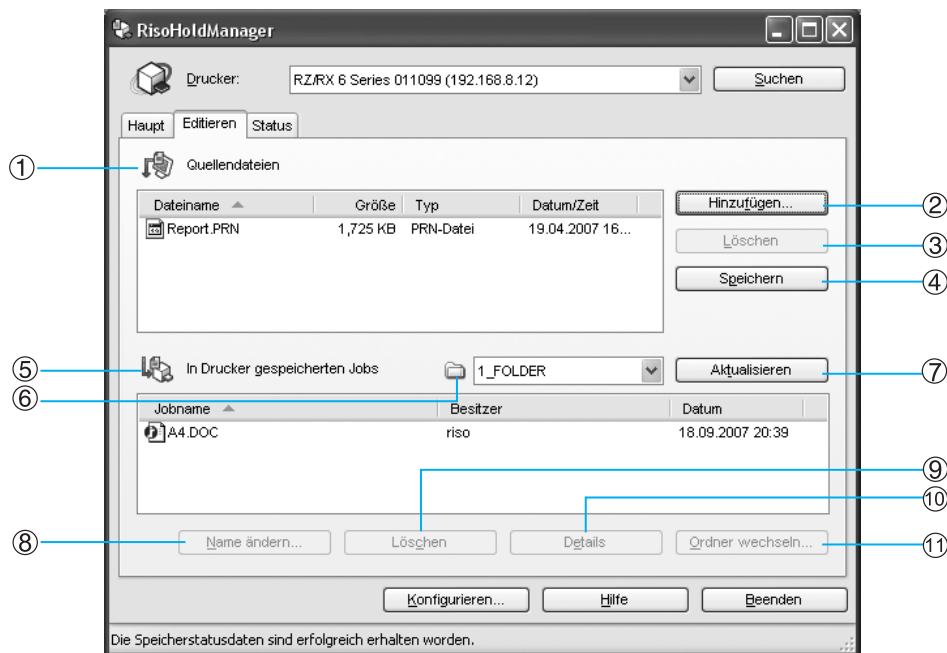
Hinweis:

- Wenn der Drucker auf "Hoch/Druck nur mit ID" eingestellt ist, kann nicht über die Schaltfläche "Drucken" im HoldManager gedruckt werden.

7) Schaltfläche [Herunterladen]

Sie können jede in "In Drucker gespeicherten Jobs" gewählte Datei auf den Computer herunterladen. Im Dialogfeld "Speichern unter..." können Sie die Datei auch unter einem anderen Namen speichern. Wenn Sie festgelegt haben, wo die Datei gespeichert werden soll, beginnt das Herunterladen nach dem Klicken auf die Schaltfläche **[Speichern]**.

Registerkarte [Editieren]



1) Quelldateien

Dateien, die in den Dokumentenspeicher des gewählten RISO-Druckers gesendet werden sollen, werden hier angezeigt.

2) Schaltfläche [Hinzufügen...]

Hier können Sie Dateien, die vom Computer in den Dokumentenspeicher gesendet werden sollen, hinzufügen. Wählen Sie dazu im Dialogfeld "Eine Quelldatei auswählen" die Datei, die Sie senden möchten, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Öffnen]. Die Datei wird dann zur Liste hinzugefügt.

Wichtig!:

- Achten Sie darauf, dass Sie zum Senden nur RISO-RINC-Dateien (mit der Dateinamenerweiterung ".prn") auswählen.

3) Schaltfläche [Löschen]

Löscht Druckjobs aus dem Listenfeld "Quelldateien".


4) Schaltfläche [Speichern]

Die im Listenfeld "Quelldateien" angezeigten Dateien werden in den Dokumentenspeicher des RISO-Druckers gesendet.

5) In Drucker gespeicherten Jobs

Zeigt eine Liste aller im Dokumentenspeicher gespeicherten Druckjobs an. Die Spaltenüberschriften "Jobname", "Besitzer" und "Datum" werden angezeigt und die Sortierfolge der Liste kann durch Klicken auf eine dieser Überschriften entsprechend geändert werden.

6)

Wenn Ordner im Dokumentenspeicher existieren, können Sie durch Klicken auf  des Dropdown-Listenfeldes einen Ordner zum Durchsuchen auswählen. Informationen zum Einrichten von Ordnern finden Sie in "Registerkarte [Ansicht]".

7) Schaltfläche [Aktualisieren]

Aktualisiert die Anzeige des Dokumentenspeichers auf den neuesten Stand.

8) Schaltfläche [Name ändern...]

Ermöglicht die Änderung von "Jobname" oder "Besitzer" von Jobs, die in "In Drucker gespeicherten Jobs" markiert sind. Geben Sie im Dialogfeld "Name ändern" den neuen "Jobname" oder "Besitzer" ein und klicken Sie anschließend auf [OK], um die Änderungen zu speichern.

9) Schaltfläche [Löschen]

Ermöglicht das Löschen von Druckjobs, die in "Im Drucker gespeicherte Jobs" ausgewählt sind, aus dem Dokumentenspeicher.

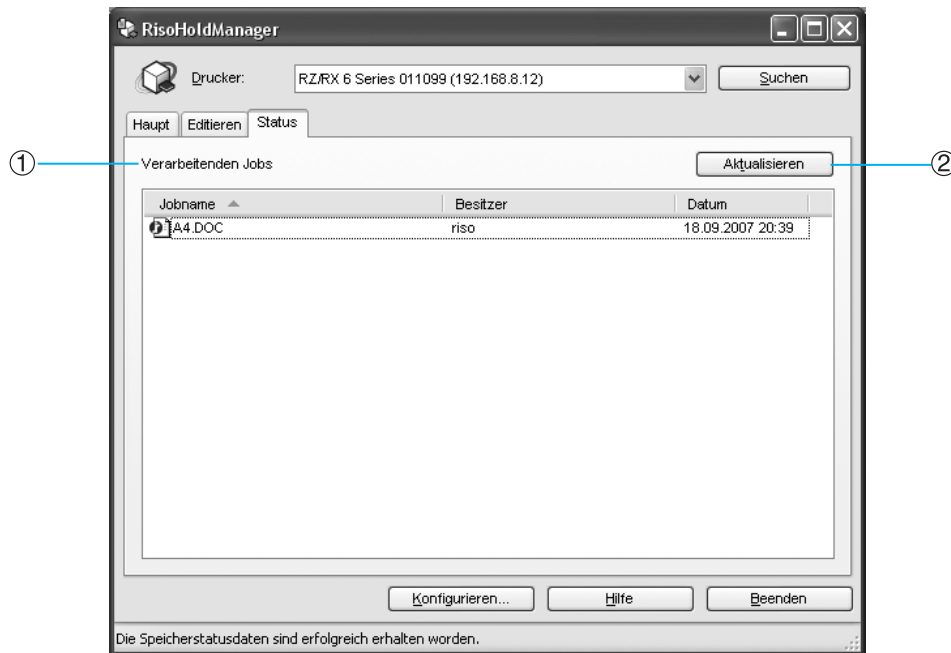
10) Schaltfläche [Details]

Zeigt detaillierte Informationen zu dem in "In Drucker gespeicherten Jobs" ausgewählten Druckjob. Angezeigte Elemente: Miniaturansicht, Jobname, Besitzer, Seitennr., Auflösung, Papierformat und Dateigröße.

11) Schaltfläche [Ordner wechseln...]

Verschiebt in "In Drucker gespeicherten Jobs" markierte Druckjobs in einen anderen Ordner. Wählen Sie dazu im Dialogfeld "Ordner wechseln" den Ordner, in dem der Job gespeichert werden soll und klicken Sie anschließend auf [OK].

Registerkarte [Status]



1) Verarbeitenden Jobs

Zeigt eine Liste aller im Dokumentenspeicher des ausgewählten RISO-Druckers in Bearbeitung befindlichen Druckjobs an. Die Spaltenüberschriften "Jobname", "Besitzer" und "Datum" werden angezeigt und die Sortierfolge der Liste kann durch Klicken auf eine dieser Überschriften entsprechend geändert werden.

2) Schaltfläche [Aktualisieren]

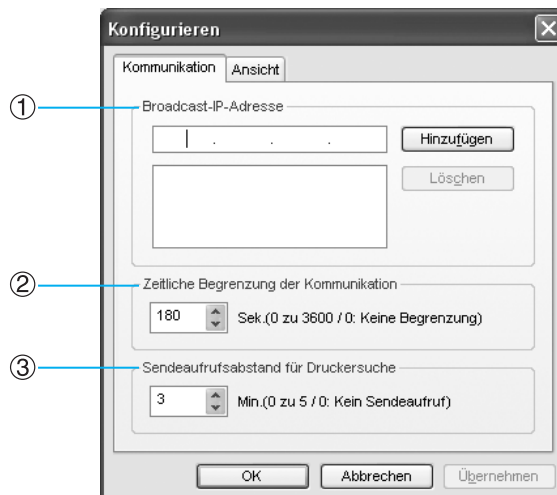
Aktualisiert die Anzeige des Dokumentenspeichers auf den neuesten Stand.

Während der Aktualisierung wird die Schaltfläche **[Anhalten]** angezeigt und bei Bedarf kann der Vorgang durch Klicken auf diese Schaltfläche beendet werden.

Dialogfeld [Konfigurieren]

Wenn Sie auf die Schaltfläche **[Option]** klicken, können Sie verschiedene Einstellungen in RisoHoldManager ändern.

Registerkarte [Kommunikation]



1) Broadcast-IP-Adresse

Wenn Sie nach RISO-Druckern in anderen Netzwerken als dem, mit dem der Computer verbunden ist, suchen möchten, können Sie Broadcast-IP-Adressen zur Suche von Druckern eingeben.

Hinweis:

- Es können mehrere Broadcast-IP-Adressen eingegeben werden.

2) Zeitliche Begrenzung der Kommunikation

Für das Auftreten von Druckerverbindungsfehlern können Sie eine bestimmte Timeout-Zeitspanne festlegen.

3) Sendeaufrufsabstand für Druckersuche

Bestimmt das Intervall von einer Druckersuche zur nächsten.

Registerkarte [Ansicht]



Die Namen der im Dokumentenspeicher gespeicherten Ordner können Sie ändern. Wählen Sie dazu den Ordner, den Sie umbenennen möchten, aus der Liste aus und geben Sie im Feld **[Ordnerliste]** einen neuen Namen ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Übernehmen]** oder **[OK]**, um die Änderungen zu speichern.

<Spalte> Über RISO-PRINT (Nur für Windows)

Verwenden von RISO-PRINT - Erstellen eines direkten TCP/IP-Druckeranschlusses

Mit RISO-PRINT können Sie in ganz einfachen Schritten einen zum Peer-to-Peer-Drucken in einem TCP/IP-Netzwerk erforderlichen direkten TCP/IP-Druckeranschluss im Computer herstellen.

Dies ist nicht erforderlich, wenn Sie den Standard-Windows-LPR-Anschluss oder Standard-TCP/IP-Anschluss verwenden.

Möchten Sie im LPR-, IPP- oder Raw-Modus drucken, installieren Sie RISO-PRINT (S.42) auf dem Computer und stellen Sie die erforderlichen Parameter ein.

Hinweis:

- Wenn Sie den Windows Standard-LPR-Anschluss oder Standard-TCP/IP-Anschluss verwenden, finden Sie weitere Informationen dazu ebenfalls im Benutzerhandbuch des Druckertreibers.

Bei Verwendung von LPR

Mit diesem weitverbreiteten und von den meisten Druckern akzeptierten Protokoll können Sie einen Druckjob zu einem Netzwerkdrucker (LAN = Local Area Network) senden.

- 1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme] oder [Programme] (Windows 2000) - [RISO] - [RISO Network Card] - [RISO-PRINT] in dieser Reihenfolge.**

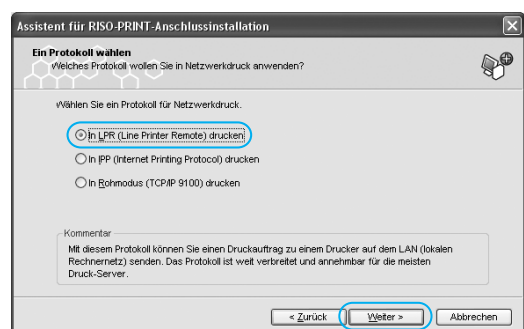
Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf [RISO-PRINT] in der Gruppe "RISO Network Card".

Der [Assistent für RISO-PRINT-Anschlussinstallation] wird geöffnet.

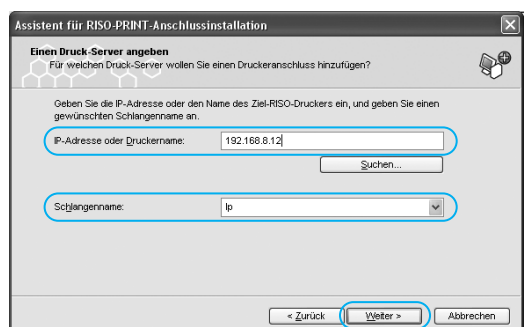


- 2 Prüfen Sie, dass der RISO-Drucker eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].**

- 3 Markieren Sie [In LPR (Line Printer Remote) drucken] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



- 4 Geben Sie [IP-Adresse oder Druckernamen] ein und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



Sie können auch auf die Schaltfläche **[Suchen...]** klicken und das Netzwerk nach RISO-Druckern durchsuchen. Das Dialogfeld **[Nach Druck-Server suchen]**:

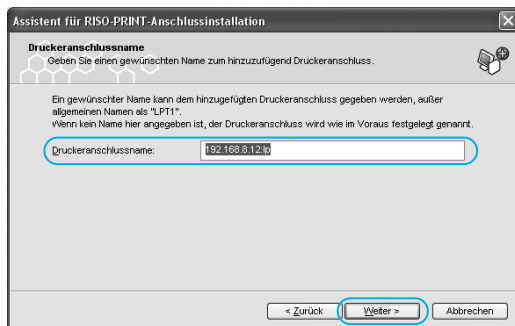
Clicking on the **[Configure]** button allows you to set up a broadcast address.

Wenn Sie auf die Schaltfläche **[Erneut suchen]** klicken, wird der Suchvorgang noch einmal gestartet.

Hinweis:

- Der **[Schlangenname]** darf nur "lp" lauten.

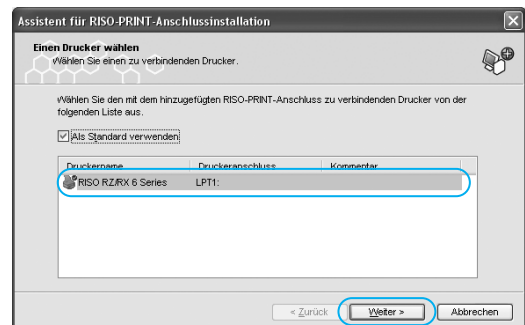
5 Stellen Sie sicher, dass der **[Druckeranschlussname]** richtig ist und klicken Sie anschließend auf **[Weiter]**.



6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Fertig stellen]**.



7 Markieren Sie einen RISO-Drucker in der Liste **[Druckername]** und klicken Sie anschließend auf **[Weiter]**.



Wenn Sie das Kontrollkästchen **[Als Standard verwenden]** aktivieren, wird der ausgewählte Drucker als Standarddrucker definiert.

8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Fertig stellen]**.

Bei Verwendung von IPP

Mit diesem Protokoll können Sie einen Druckjob über das Internet zu einem Remote-Netzwerkdrucker senden.

- 1 **Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme] oder [Programme] (Windows 2000) - [RISO] - [RISO Network Card] - [RISO-PRINT] in dieser Reihenfolge.**

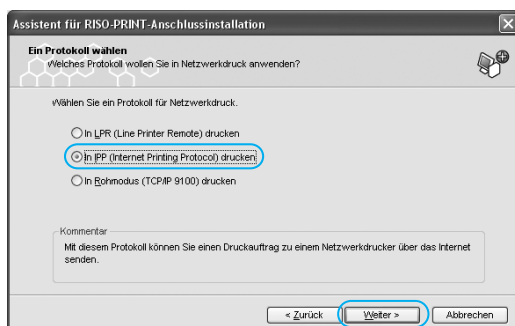
Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf [RISO-PRINT] in der Gruppe "RISO Network Card".

Der [Assistent für RISO-PRINT-Anschlussinstallation] wird geöffnet.

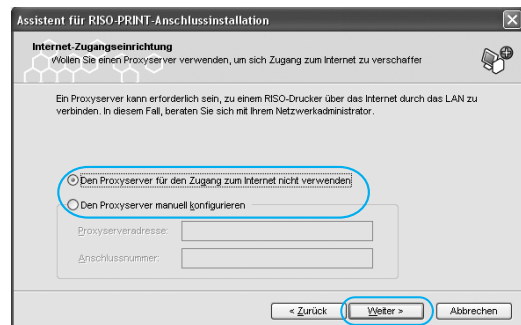


- 2 **Prüfen Sie, dass der RISO-Drucker eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].**

- 3 **Markieren Sie [In IPP (Internet Printing Protocol) drucken] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



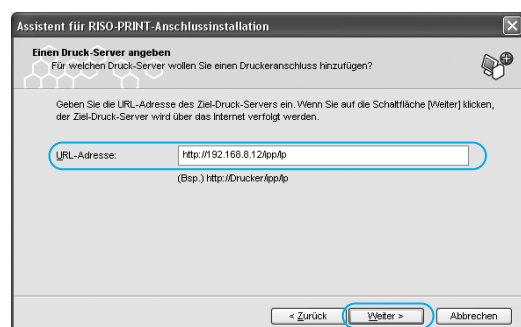
- 4 **Legen Sie fest, ob Sie für den Internetzugang eine Proxyserver-Verbindung verwenden möchten und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



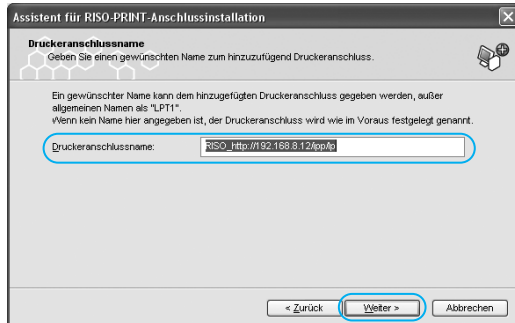
Für den Fall, dass Sie einen Proxyserver verwenden möchten, markieren Sie **[Den Proxyserver manuell konfigurieren]** und geben Sie eine geeignete **[Proxyserveradresse]** und **[Anschlussnummer]** ein.

- 5 **Geben Sie die URL-Adresse des RISO-Druckers ein und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**

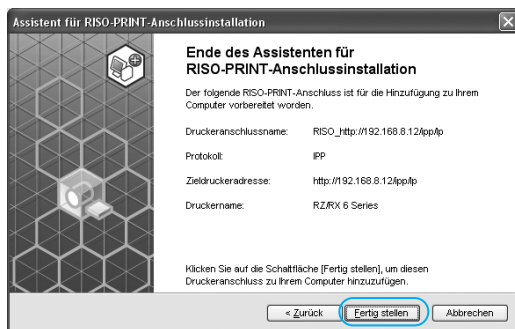
Die URL-Adresse für den RISO-Drucker lautet: "http://(die IP-Adresse des RISO-Druckers)/ipp/lp". Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Weiter]**, um die Suche nach dem RISO-Drucker zu starten.



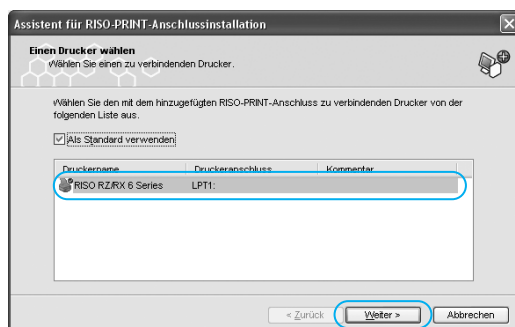
- 6 Stellen Sie sicher, dass der [Druckeranschlussname] richtig ist und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].**



- 8 Markieren Sie einen RISO-Drucker in der Liste [Druckername] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



Wenn Sie das Kontrollkästchen **[Als Standard verwenden]** aktivieren, wird der ausgewählte Drucker als Standarddrucker definiert.

- 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].**

Bei Verwendung des Rohmodus (TCP/IP 9100)

Mit diesem Protokoll können Sie einen Druckjob zu einem lokalen Netzwerkdrucker senden. Da die Druckdaten nicht in die Druckwarteschlange eingestellt werden, wird die Jobverarbeitungszeit verkürzt.

- 1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme] oder [Programme] (Windows 2000) - [RISO] - [RISO Network Card] - [RISO-PRINT] in dieser Reihenfolge.**

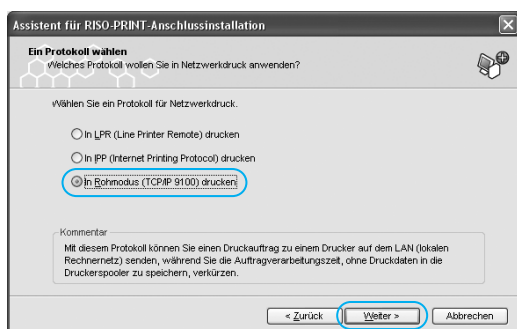
Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie auf [RISO-PRINT] in der Gruppe "RISO Network Card".

Der [Assistent für RISO-PRINT-Anschlussinstallation] wird geöffnet.

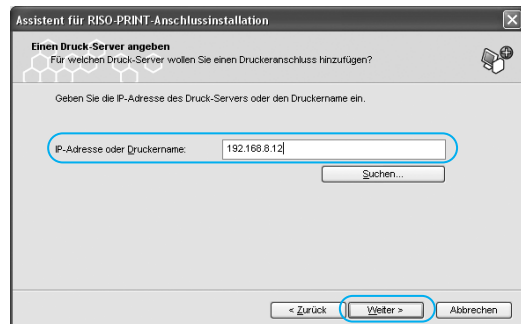


- 2 Prüfen Sie, dass der RISO-Drucker eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist, und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche [Weiter].**

- 3 Markieren Sie [In Rohmodus (TCP/IP 9100) drucken] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



- 4 Geben Sie [IP-Adresse oder Druckername] ein und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**

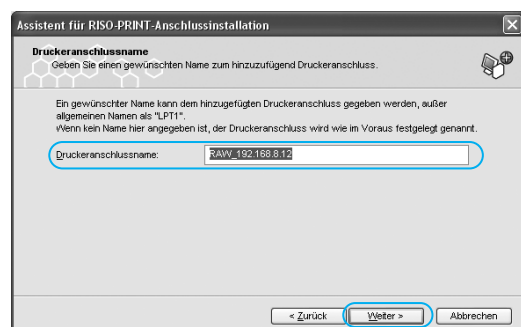


Sie können auch auf die Schaltfläche [Suchen...] klicken und das Netzwerk nach RISO-Druckern durchsuchen.

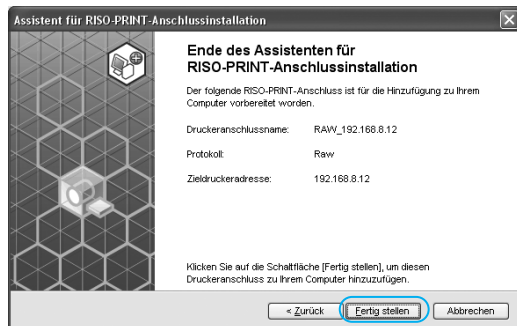
Das Dialogfeld [Nach Druck-Server suchen]: Wenn Sie auf die Schaltfläche [Konfigurieren] klicken, können Sie eine Broadcast-IP-Adresse eingeben.

Wenn Sie auf die Schaltfläche [Erneut suchen] klicken, wird der Suchvorgang noch einmal gestartet.

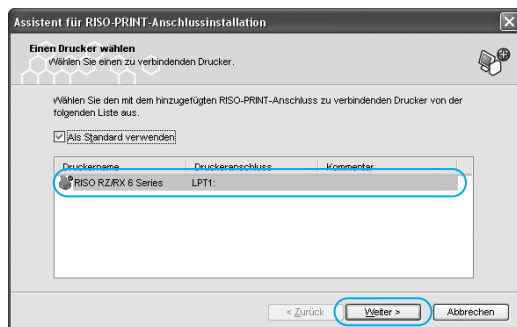
- 5 Stellen Sie sicher, dass der [Druckeranschlussname] richtig ist und klicken Sie anschließend auf [Weiter].**



6 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].



7 Markieren Sie einen RISO-Drucker in der Liste [Druckername] und klicken Sie anschließend auf [Weiter].



Wenn Sie das Kontrollkästchen **[Als Standard verwenden]** aktivieren, wird der ausgewählte Drucker als Standarddrucker definiert.

8 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Fertig stellen].

Zuweisen des direkten TCP/IP-Druckeranschlusses an den Druckertreiber

Um Dokumente direkt an einen RISO-Drucker im TCP/IP-Kommunikationsnetzwerk senden zu können, müssen Sie einen Druckertreiber verwenden, der zur Ausgabe der Druckdaten an einen direkten TCP/IP-Druckeranschluss konfiguriert ist.

Wie nachfolgend beschrieben, ist dazu nur die Umstellung des aktuellen Druckeranschlusses im gewünschten Druckertreiber auf den entsprechenden Netzwerk-Druckeranschluss erforderlich.

Wichtig!:

- Wenn Sie den RISO-Druckeranschluss in Windows verwenden, muss der direkte TCP/IP-Druckeranschluss vorher mit RISO-PRINT auf dem Computer bereits erstellt worden sein.
- Dies ist nicht erforderlich, wenn Sie den Windows Standard-LPR-Anschluss oder Standard-TCP/IP-Anschluss verwenden.

Hinweis:

- Wenn ein gewünschter Druckertreiber noch nicht auf dem Computer installiert ist, müssen Sie ihn von der entsprechenden CD-ROM unter Beachtung des Druckertreiber-Benutzerhandbuchs installieren.

1 Öffnen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften] des gewünschten Druckertreibers.

◆ Unter Windows 2000:

Wählen Sie **[Einstellungen]** im **[Start]**-Menü und klicken Sie auf **[Drucker]**, um das Dialogfeld **[Drucker]** zu öffnen.

◆ Benutzer von Windows XP/ Windows Server 2003:

Klicken Sie im **[Start]**-Menü auf **[Drucker und Faxgeräte]**, um das Dialogfeld **[Drucker und Faxgeräte]** zu öffnen.

◆ Unter Windows Vista:

Klicken Sie auf das Symbol **[Start]-[Systemsteuerung]-[Hardware und Sound]-[Drucker]** und öffnen Sie den Ordner **[Drucker]**.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **[Eigenschaften]** im angezeigten Menü.

◆ Unter Windows 7:

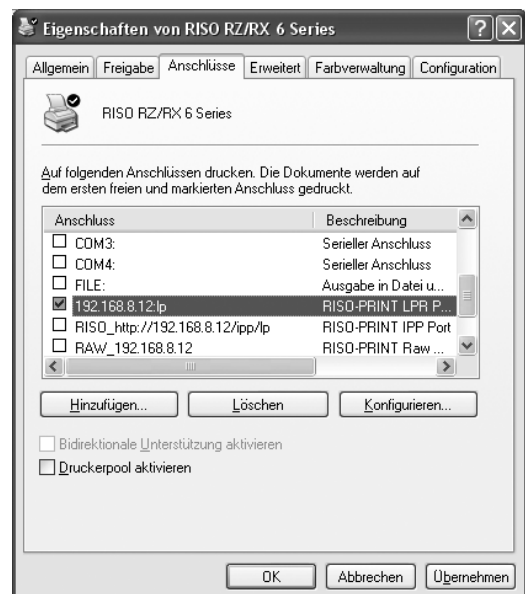
Klicken Sie auf das **[Start]**-Symbol, wählen Sie nacheinander **[Systemsteuerung]-[Hardware und Sound]-[Geräte und Drucker]** und öffnen Sie den Ordner **[Geräte und Drucker]**.

◆ Unter Windows 8 / Windows 8.1:

Bei Windows 8 / Windows 8.1, öffnen Sie Bildschirm "Apps" und klicken Sie nacheinander auf **[Systemsteuerung] - [Hardware und Sound] - [Geräte und Drucker]** und öffnen Sie dann den Ordner **[Geräte und Drucker]**.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie **[Druckereigenschaften]** im angezeigten Menü.

2 Wählen Sie die Registerkarte [Anschlüsse] oder [Details].



Hinweis:

- Der Name der Registerkarte kann je nach Betriebssystemversion abweichen.

3 Wählen Sie einen Druckeranschluss.

Wählen Sie aus der Liste im Feld **[Anschluss für die Druckausgabe]** den Anschluss des gewünschten RISO-Druckers aus.

4 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

Der gewählte Druckeranschluss wird dem gewählten Druckertreiber zugewiesen und das Dialogfeld **[Eigenschaften]** wird geschlossen.



E-Mail-Sendefunktionen mit der RISO-Netzwerkkarte

Wenn eine RISO-Netzwerkkarte installiert ist, können die E-Mail-Sendefunktionen vom RISO-Drucker aus verwendet werden.

Es sind zwei Funktionen, "Serviceinfo-Mail" und "ID-Zählerbericht" verfügbar.

◆ Serviceinfo-Mail

Mit dieser Funktion werden die im RISO-Drucker gespeicherten Betriebsverlaufsdaten an die RISO-Supportabteilung und eine voreingestellte Adresse gesendet.

◆ ID-Zählerbericht

Mit dieser Funktion werden Daten, wie z. B. der im Drucker gespeicherte Kopienzählerstand, an eine voreingestellte E-Mail-Adresse gesendet.

Hinweis:

- Die verfügbaren Funktionen werden vom autorisierten Servicepersonal beim Kauf des Druckers eingestellt. Um die verfügbaren Funktionen zu ändern, wenden Sie sich an Ihren Händler (oder einen autorisierten Kundendienst).
 - Die Menüs für ein Windows-Gerät werden hier verwendet. Die gleichen Einstellungen sind für Macintosh verfügbar.
-

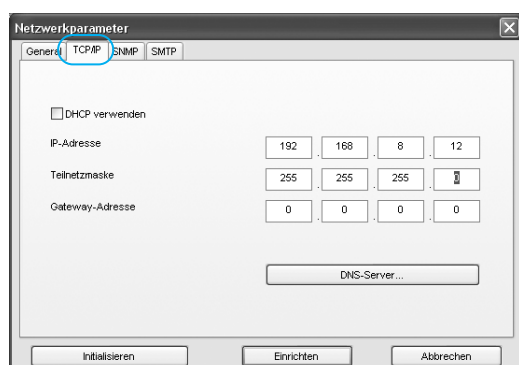
Einstellen der E-Mail-Sendefunktion

Die E-Mail-Sendefunktion muss vor der Verwendung zuerst konfiguriert werden.

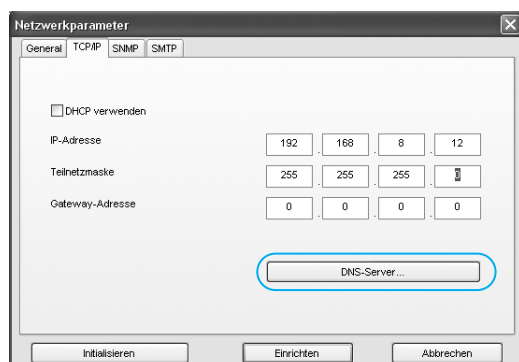
Wichtig!:

- Verbinden Sie den RISO-Drucker mit dem Netzwerk und legen Sie die Netzwerkkonfiguration für den Drucker fest, den "RISO-ADMIN".
Siehe Abschnitt "Systemkonfiguration" im RISO-Netzwerkkarten-Benutzerhandbuch, das auf der RISO-Netzwerkkarten-SOFTWARE-CD-ROM gespeichert ist.

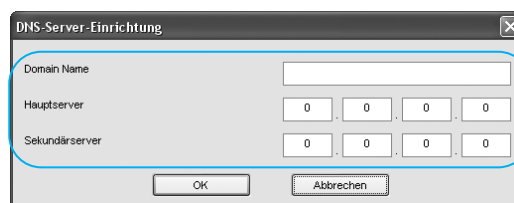
- 1 **Starten Sie "RISO-ADMIN" auf dem Computer.**
- 2 **Wählen Sie [Netzwerkkonfiguration] im Menü [Konfiguration].**
- 3 **Klicken Sie auf die Registerkarte [TCP/IP].**



- 4 **Klicken Sie auf die Schaltfläche [DNS-Server].**



- 5 **Geben Sie den [Domain Name], [Hauptserver] und [Sekundärserver] ein.**

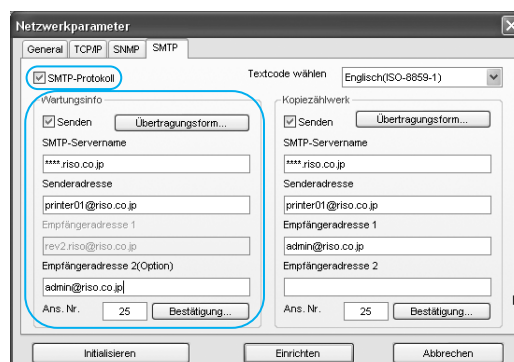


Hinweis:

- Wenn Sie zur Konfiguration der DNS-Server Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.

- 6 **Klicken Sie auf die Registerkarte [SMTP].**
Fahren Sie mit dem Einstellen der "Wartungsinfo." fort. Wenn Sie die "Wartungsinfo." nicht einstellen möchten, fahren Sie mit Schritt 8 auf S.51 fort.

- 7 **Stellen Sie die [Wartungsinfo.] ein.**



- **SMTP-Protokoll**
Aktivieren Sie "SMTP-Protokoll", um die Einstellungen für "Wartungsinfo." und "Kopiezählwerk" festzulegen.
- **Senden**
Stellen Sie bei Bedarf die Serviceinfo-Mail-Funktion ein.

Hinweis:

- **[Verwaltung] - [System] - [ID-Zählerbericht]** im RISO-Drucker werden zusammen konfiguriert.

- SMTP-Servername
Geben Sie den SMTP-Servernamen ein.

Hinweis:

- Wenn Sie zur Konfiguration des SMTP-Servernamens Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Senderadresse
Geben Sie die E-Mail-Adresse des Druckers oder eines anderen Absenders ein.

Hinweis:

- Wenn Sie zur Konfiguration der Senderadresse Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Empfängeradresse 1
Diese Adresse ist auf die E-Mail-Adresse des RISO-Supportabteilungsververtreters eingestellt und kann nicht geändert werden.
- Empfängeradresse 2 (Option)
Bei Bedarf kann zum Senden von Wartungsinformationen eine Empfängeradresse eingestellt werden.
- Ans. Nr.
Geben Sie die Anschlussnummer ein.

Hinweis:

- Wenn Sie Fragen zur Anschlussnummer haben, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Schaltfläche **[Übertragungsformular]**
Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Übertragungsformular]**, um das Dialogfeld **[Übertragungsformular]** aufzurufen.
Wenn Sie **[Gegenstand]**, **[Mitteilung]** und **[Unterschrift]** eingeben, werden sie mit der Serviceinfo. gesendet.
Es wird empfohlen, den Namen des aktuell verwendeten Verbrauchsmaterials einzugeben.
Klicken Sie auf **[Standard]**, um den vorgegebenen Text für das Feld **[Gegenstand]** einzugeben.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Übertragungsergebnis senden]**, um das Serviceinfo.-Übertragungsergebnis an die **[Systemadministrator-Adresse]** zu senden. Die **[Unterschrift]** kann ebenfalls eingegeben werden.

- Schaltfläche **[Bestätigung...]**
Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Bestätigung...]**, um das Dialogfeld **[SMTP-Bestätigung]** zu öffnen. Wenn die SMTP-Authentifizierung erforderlich ist, aktivieren Sie **[SMTP-Bestätigung]** und geben Sie **[Name]** und **[Passwort]** ein.
Fahren Sie mit dem Einstellen der "Kopierzählwerk" fort.
Wenn Sie "Kopierzählwerk" nicht einstellen möchten, fahren Sie mit Schritt 9 auf S.52 fort.

8 Stellen Sie die [Kopierzählwerk] ein.

- SMTP-Protokoll
Aktivieren Sie "SMTP-Protokoll", um die Einstellungen für "Wartungsinform." und "Kopierzählwerk" festzulegen.
- Senden
Aktivieren Sie die Kopierzählwerk-Mail-Funktion.

Hinweis:

- **[Verwaltung] - [System] - [ID-Zählerbereich]** im RISO-Drucker werden zusammen konfiguriert.

- SMTP-Servername
Geben Sie den SMTP-Servernamen ein.

Hinweis:

- Wenn Sie zur Konfiguration des SMTP-Servernamens Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Senderadresse
Geben Sie die E-Mail-Adresse des Druckeradministrators oder eines anderen Absenders ein.

Hinweis:

- Wenn Sie zur Konfiguration der Senderadresse Hilfe benötigen, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Empfängeradresse 1
Geben Sie hier die Adresse ein, an die der ID-Zählerbericht gesendet werden soll.
- Empfängeradresse 2
Geben Sie hier die Adresse ein, an die der ID-Zählerbericht gesendet werden soll.
Geben Sie bei Bedarf eine Adresse ein.
- Ans. Nr.
Geben Sie die Anschlussnummer ein.

Hinweis:

- Wenn Sie Fragen zur Anschlussnummer haben, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator.
- Schaltfläche **[Übertragungsformular]**
Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Übertragungsformular]**, um das Dialogfeld **[Übertragungsformular]** aufzurufen.
Wenn Sie **[Gegenstand]**, **[Mitteilung]** und **[Unterschrift]** eingeben, werden sie mit dem ID-Zählerbericht gesendet.
Klicken Sie auf **[Standard]**, um den vorgegebenen Text für das Feld **[Gegenstand]** einzugeben.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **[Übertragungsergebnis senden]**, um das ID-Zählerbericht-Übertragungsergebnis an die **[Systemadministrator-Adresse]** zu senden.
Die **[Unterschrift]** kann ebenfalls eingegeben werden.

- Schaltfläche **[Bestätigung...]**
Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Bestätigung...]**, um das Dialogfeld **[SMTP-Bestätigung]** zu öffnen. Wenn die SMTP-Authentifizierung erforderlich ist, aktivieren Sie **[SMTP-Bestätigung]** und geben Sie **[Name]** und **[Passwort]** ein.

9 Klicken Sie auf der Registerkarte **[SMTP]** auf die Schaltfläche **[Einrichten]**.

Hinweis:

- Klicken Sie auf die Schaltfläche **[Einrichten]**, um die Einstellungen im Drucker zu speichern.

Bei Geräten mit LCD-Feld werden nach dem Abschluss der erforderlichen Konfiguration die Schaltflächen **[Serviceinfo-Mail]** und **[ID-Zählerbericht]** zum RISO-Druckermenü **[Funktionen]** hinzugefügt.

Bei Geräten mit LED-Feld kann die ID-Zählerbericht-Ausgabe im Benutzereinstellungsmodus (Nr. 91) eingestellt werden.

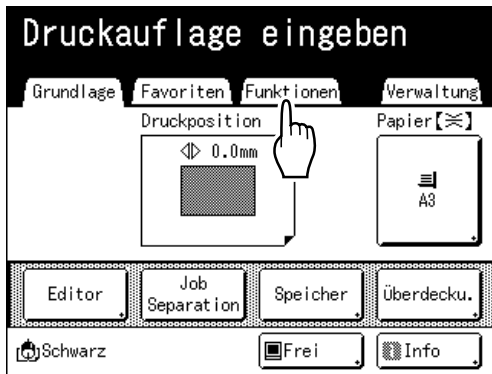
Hinweis:

- Bei Geräten mit LCD-Feld können **[Serviceinfo.]** und **[Kopierzählwerk]** nach der Einstellung mit **[RISO-ADMIN]** im Menü **[Verwaltung]** des RISO-Druckers geändert werden.
Von Drucker aus können Geräte mit LED-Feld nicht eingestellt werden.

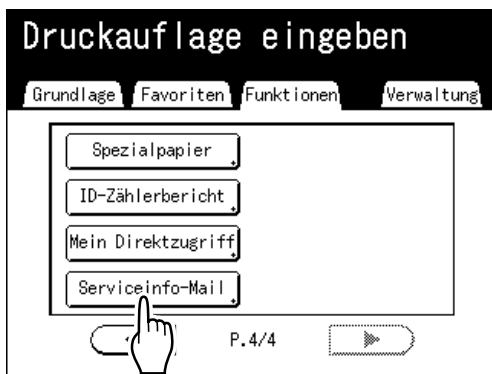
Verwenden der E-Mail-Sendefunktionen [Serviceinfo-Mail]

Bei Geräten mit LED-Feld erfolgt die Eingabe vom Bedienfeld aus.

- 1 Tippen Sie auf [Funktionen] im Startbildschirm "Drucken" oder "Masterherstellung".



- 2 Tippen Sie auf [Serviceinfo-Mail].



- 3 Tippen Sie auf [Ja].



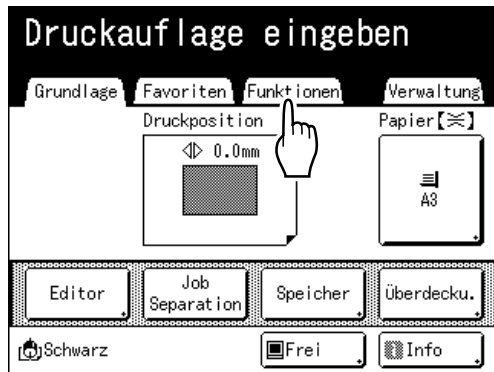
Nach Abschluss der Übertragung wird wieder der Startbildschirm "Drucken" oder "Masterherstellung" angezeigt.

Verwenden der E-Mail-Sendefunktionen [ID-Zählerbericht]

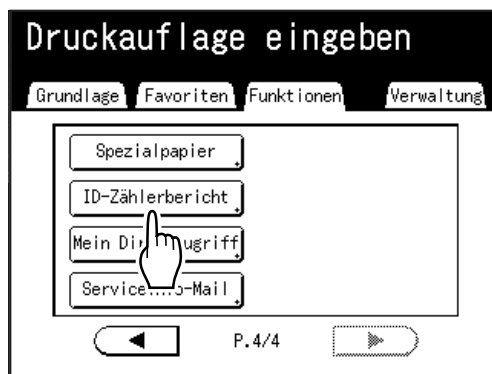
Bei Geräten mit LED-Feld erfolgt die Eingabe vom Bedienfeld aus.

Bei einem Gerät mit LCD-Bedienfeld

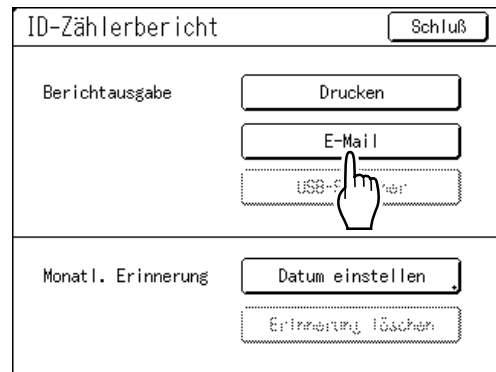
- 1 Tippen Sie auf [Funktionen] im Startbildschirm "Drucken" oder "Masterherstellung".



- 2 Tippen Sie auf [ID-Zählerbericht].



- 3 Tippen Sie auf [E-Mail].



Nach Abschluss der Übertragung wird wieder der Startbildschirm "Drucken" oder "Masterherstellung" angezeigt.

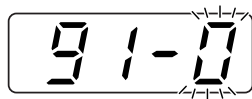
Bei einem Gerät mit LED-Bedienfeld

◆ Einstellen des ID-Zählerberichts auf [E-Mail]

- 1 Drücken Sie die Taste [⏏].

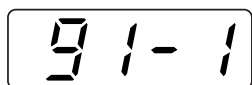


- 2 Geben Sie mit den Druckauflage-Tasten "91" ein.



- 3 Drücken Sie die Taste [+].

- 4 Geben Sie mit den Druckauflage-Tasten "1" (E-Mail) ein.



- 5 Drücken Sie die Taste [◆].

Die ID-Zählerbericht-Ausgabe ist damit auf [E-Mail] geändert, und es erscheint wieder die normale Bereitschaftsmodusanzeige.

Hinweis:

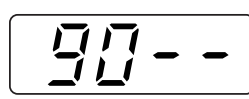
- Nach Abschluss dieser Einstellung wird sie im Drucker gespeichert. Danach können E-Mails mit der folgenden Prozedur gesendet werden.

◆ Senden der ID-Zählerbericht-Ausgabe per E-Mail

- 1 Drücken Sie die Taste [⏏].



- 2 Geben Sie mit den Druckauflage-Tasten "90" ein.



- 3 Drücken Sie die Taste [+].

- 4 Drücken Sie die Taste [◆].

Die E-Mail-Übertragung beginnt und der ID-Zählerbericht wird gesendet.

Nach Abschluss der E-Mail-Übertragung erscheint wieder die normale Bereitschaftsmodusanzeige.



Hinweise zur Fehlerbehebung

Netzwerkconfiguration / Kommunikation


Überprüfen Sie die Systemkonfiguration wie nachfolgend beschrieben, wenn die folgenden Konfigurations- oder Betriebsprobleme auftreten. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst, wenn Sie das Problem nicht lösen können.

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
Bei der Zuweisung einer IP-Adresse an den RISO-Drucker tritt ein Kommunikationsfehler auf.	Der Drucker ist nicht bereit zum Empfang von Daten.	Überprüfen Sie die Anzeige am Bedienfeld des Druckers und treffen Sie die erforderlichen Maßnahmen entsprechend der dort angezeigten Meldung.
	Der Computer zur Adresszuweisung gehört zu einem anderen Netzwerksegment (außerhalb des Routers) als der Drucker.	Verwenden Sie einen Computer, der zum gleichen Netzwerksegment wie der Drucker gehört.
Nach dem Zuweisen einer IP-Adresse an den RISO-Drucker erscheint die Warnmeldung, dass die eingegebene IP-Adresse mit einer anderen Adresse im Netzwerk kollidiert. (Die Meldung kann je nach Betriebssystemversion abweichen.)	Die zugewiesene IP-Adresse ist im Netzwerk schon vorhanden.	Weisen Sie dem Drucker nach Rücksprache mit dem Netzwerkadministrator eine andere IP-Adresse zu.
	Die zugewiesene IP-Adresse ist schon durch den DHCP-Server für automatische IP-Adressenzuweisung im Netzwerk reserviert worden.	Weisen Sie dem Drucker nach Rücksprache mit dem Netzwerkadministrator eine IP-Adresse zu, die nicht durch den DHCP-Server reserviert ist.
Auch nach der Netzwerkconfiguration können auf dem RISO-Drucker keine Dokumente ausgedruckt werden.	Der Drucker ist nicht bereit zum Empfang von Daten.	Überprüfen Sie die Anzeige am Bedienfeld des Druckers und treffen Sie die erforderlichen Maßnahmen entsprechend der dort angezeigten Meldung.
	Die Netzkabel sind nicht korrekt an den Computer und den Drucker angeschlossen. In diesem Fall leuchten die LINK-Anzeige am Netzwerk-Hub und die INK / LAN-Anzeige am Druckerschnittstellenanschluss nicht.	Prüfen Sie, ob die richtigen Netzkabel richtig angeschlossen sind.
	Der Standard-TCP/IP-Anschluss ist dem entsprechenden Druckertreiber im Computer noch nicht zugewiesen worden (unter Windows 2000/XP).	Weisen Sie ihn zu.
	Im entsprechenden Druckertreiber zum Netzwerkdrucken ist kein Netzwerkanschluss gewählt.	Wählen Sie den der Netzwerk-Druckconfiguration entsprechenden Netzwerkanschluss.

RISO-ADMIN / RISO-MONITOR / RISO-PRINT

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
Wenn Sie die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen möchten	—	Sie können die Kommunikationseinstellungen im Druckerbedienfeld initialisieren. "Initialisieren der Kommunikationseinstellungen" (S.63)
	—	Je nach DruckermodeLL können Sie die Druckereinstellungen mit RISO-ADMIN oder dem Internet-Browser auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.
Der Drucker ist in der Druckerliste nicht enthalten. [Mac OS X]	Der TCP/IP-Anschluss ist für Ihren Computer nicht aktiviert.	Überprüfen Sie die Einstellungen für den TCP/IP-Anschluss.
	Es wird ein anderer als der RISORINC-Druckertreiber verwendet.	Wählen Sie den RISORINC-Druckertreiber aus der Druckerliste aus.
RISO-ADMIN findet einen RISO-Drucker nicht.	Der Drucker ist zur Datenkommunikation nicht bereit.	Überprüfen Sie die Anzeige am Bedienfeld des Druckers und treffen Sie die erforderlichen Maßnahmen entsprechend der dort angezeigten Meldung.
	Die Netzwurkkabel sind nicht korrekt an den Computer und den Drucker angeschlossen. In diesem Fall leuchten die LINK-Anzeige am Netzwerk-Hub und die INK / LAN-Anzeige am Druckerschnittstellenanschluss nicht.	Prüfen Sie, ob die richtigen Netzwurkkabel richtig angeschlossen sind.
	Die TCP/IP-Netzwurkkommunikation ist im Computer nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die TCP/IP-Netzwurkkommunikation im Computer. (Siehe S.7.)
	Die dem Drucker zugewiesene IP-Adresse ist für ein anderes als das aktuelle Netzwurksegment.	Weisen Sie dem Drucker nach Rücksprache mit dem Netzwurkadministrator eine andere IP-Adresse zu, die im aktuellen Netzwurksegment zur Verfügung steht, oder legen Sie im Dialogfeld [Eigenschaften] von RISO-ADMIN die Broadcast-IP-Adresse des anderen Netzwurksegments fest.

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
RISO-ADMIN findet einen RISO-Drucker nicht.	Ist in dem Computer, auf dem RISO-ADMIN ausgeführt wird, die Firewall-Funktion aktiv?	Wenn IP-Adresse und Teilnetzmaske des Druckers in der Werkseinstellung bleiben, wird der Drucker möglicherweise wegen der Firewall-Funktion des Computers, auf dem RISO-ADMIN läuft, nicht erkannt. Stellen Sie IP-Adresse und Teilnetzmaske vom Drucker ein oder prüfen Sie die Firewall-Einstellungen oder das Sicherheitsprogramm des Computers, auf dem RISO-ADMIN läuft, und deaktivieren Sie bei Bedarf den Adressblock.
Der RISO-Druckerstatus wird in RISO-ADMIN so angezeigt:	Haben Sie die IP-Adresse des RISO-Druckers konfiguriert?	Doppelklicken Sie auf den RISO-Drucker mit dem Status "---" und konfigurieren Sie seine IP-Adresse.
	Ist der angezeigte RISO-Drucker nicht mit einer RISO Network Card sondern einer anderen Netzwerkkarte ausgerüstet?	Es werden nur RISO Network Card-Netzwerkkarten unterstützt.
	Zum Anschließen des Druckers an ein Macintosh-Gerät wird AppleTalk verwendet.	RISO-ADMIN, RISO-MONITOR oder RisoHoldManager sind nur dann aktiviert, wenn der Drucker über den TCP/IP-Anschluss verbunden ist. Daher muss die korrekte IP-Adresse für Ihren Macintosh und den Drucker eingegeben werden.
<p>Beim Starten von RISO-MONITOR wird das Programmfenster automatisch geschlossen und das Symbol in der Taskleiste angezeigt.</p> <p>Unter Windows: Das Symbol befindet sich in der Taskleiste unten rechts. Unter Mac OS X ist es im Dock zu sehen.</p>	Haben Sie Ereignisse für Popup-Meldungen in RISO-MONITOR angegeben?	Wenn Sie Popup-Meldungen in RISO-MONITOR eingestellt haben, wird das Fenster nach dem Starten des Programms automatisch minimiert. Das Fenster erscheint erst wieder, wenn ein festgelegtes Ereignis eintritt. Wenn das Fenster immer geöffnet sein soll, öffnen Sie in RISO-Monitor die Registerkarte [Popup-Konfiguration] in [Optionen] , [Details] und entfernen Sie alle Ereignisse aus dem Feld "Pop-up-Meldung". (Siehe S.33.)

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
Der direkte TCP/IP-Druckeranschluss kann nicht mit RISO-PRINT erstellt werden.	In das Eingabefeld im Dialogfeld [RISO-PRINT-Anschluss hinzufügen] wurde eine falsche IP-Adresse eingegeben.	Überprüfen Sie die IP-Adresse des entsprechenden RISO-Druckers und geben Sie eine korrekte IP-Adresse ein.
	RISO-PRINT wurde nicht korrekt auf dem Computer installiert.	Installieren Sie RISO-PRINT auf dem Computer erneut.
	Der Drucker ist zur Datenkommunikation nicht bereit.	Überprüfen Sie die Anzeige am Bedienfeld des Druckers und treffen Sie die erforderlichen Maßnahmen entsprechend der dort angezeigten Meldung.
	Die Netzkabel sind nicht korrekt an den Computer und den Drucker angeschlossen. In diesem Fall leuchten die LINK-Anzeige am Netzwerk-Hub und die INK / LAN-Anzeige am Druckerschnittstellenanschluss nicht.	Prüfen Sie, ob die richtigen Netzkabel richtig angeschlossen sind.
	Die TCP/IP-Netzwerkcommunication ist im Computer nicht aktiviert.	Aktivieren Sie die TCP/IP-Netzwerkcommunication im Computer. (Siehe  S.7.)

RisoHoldManager

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
Beim Verwalten oder Senden von Dateien in den Dokumentenspeicher erscheint eine Kommunikationsfehlermeldung.	Wird der RISO-Drucker von anderen verwendet?	Überprüfen Sie das Bedienfeld am RISO-Drucker. Warten Sie bitte, bis diese Jobs fertig sind.
	Sendet oder verwaltet ein anderer Computer Jobs im RISO-Drucker?	Bitte warten Sie, bis der andere Computer den Zugriff beendet hat.
	Blockiert die Firewall-Funktion oder das Sicherheitsprogramm des Computers die Verbindung zum Computer?	Prüfen Sie die Firewall-Einstellungen oder das Sicherheitsprogramm des Computers, auf dem RISO-ADMIN läuft, und deaktivieren Sie bei Bedarf den Adressblock.
	Ist der Drucker auf "Hoch/Druck nur mit ID" eingestellt?	Wenn "Hoch/Druck nur mit ID" aktiviert ist, kann vom HoldManager aus nicht gedruckt werden. Starten Sie mit dem Drucken vom Bedienfeld des Druckers.
Beim Drucken von Jobs aus dem Dokumentenspeicher werden unbekannte Elemente im Fenster "Job drucken" angezeigt.	Versuchen Sie, Funktionen zu konfigurieren, die nicht im RISO-Drucker installiert sind?	Wenn RISO-MONITOR den in RisoHoldManager ausgewählten Drucker überwacht, sind die Funktionen, die nicht vom RISO-Drucker unterstützt werden, ungültig (ausgeblendet).
Beim Hinzufügen oder Verschieben von Dateien zwischen Ordnern in RisoHoldManager scheint das Fenster "Verarbeitenden Jobs" eingefroren zu sein.	—	Das Fenster "Verarbeitenden Jobs" wird so lange angezeigt, bis die Datei vollständig gespeichert ist. Warten Sie bitte, bis dieser Vorgang abgeschlossen ist. (Die benötigte Zeit dafür ist je nach Dateigröße unterschiedlich.)
Während dem Hinzufügen oder Verschieben mehrerer Dateien zwischen Ordnern in RisoHoldManager erscheint ein Zeitüberschreitungsfehler.	Die zeitliche Begrenzung der Kommunikation ist für die Dateigröße zu niedrig eingestellt.	Stellen Sie "Zeitliche Begrenzung der Kommunikation" auf einen höheren Wert ein. (Siehe S.40.)
RisoHoldManager wird auf einem Macintosh ausgeführt und eine Datei kann nicht zum Senden in den Dokumentenspeicher ausgewählt werden.	Verwenden Sie RisoHoldManager auf einem Macintosh und versuchen Sie, eine mit einer Windows-Version von RisoHoldManager erstellte RISORINC-formatierte Datei auszuwählen?	Um unter Windows erstellte Dateien im RISORINC-Format auf einem Macintosh zu ändern, senden Sie die Datei zuerst mit einem Windows-Computer in den Dokumentenspeicher. Nach dem Laden in den Dokumentenspeicher können Sie vom Macintosh aus verschiedene Funktionen mit der Datei ausführen.

Problem	Ursache	Zustand und Abhilfe
Ordnername und Ordneranzeigebereich in RisoHoldManager sind leer.	Ist im angezeigten RISO-Drucker die Dokumentenspeicherfunktion installiert?	Überprüfen Sie den RISO-Drucker.
Nach dem Klicken auf die Schaltfläche [Hilfe] in RisoHoldManager wird eine Fehlermeldung angezeigt oder es passiert gar nichts.	Sind die Dateizuordnungen im Internetbrowser richtig zur Anzeige von PDFteien konfiguriert?	Stellen Sie die Dateizuordnungen im Betriebssystem so ein, dass PDF-Dateien angezeigt werden können.
Obwohl "Jobseitenansicht" aktiviert ist, werden Vorschau und Job-Informationen nicht angezeigt.	Haben Sie die Datei mit dem für den RISO-Drucker geeigneten Druckertreiber in den Dokumentenspeicher gesendet?	Senden Sie die Datei mit einem geeigneten Treiber in den Dokumentenspeicher. Wählen Sie dazu in [Ausgabe] , "Ziel", die Option "Drucken & Speichern" oder "Nur speichern". In manchen Fällen kann eine Vorschau für RISORINC-formatierte Dateien, die sich im Dokumentenspeicher befinden, nicht angezeigt werden.
	Ist für den Job die Authentifizierung eingestellt?	Der authentifizierte Job wird nicht in RisoHoldManager angezeigt.

<Spalte> Initialisieren der Kommunikationseinstellungen

Mit der Ausführung der Initialisierung im Druckerbedienfeld können Sie die aktuellen Netzwerkeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Wichtig!:

- Dadurch wird die aktuelle Netzwerkkonfiguration der RISO Network Card gelöscht. Stellen Sie daher vorher sicher, dass dies keine Probleme in Ihrem Netzwerk verursacht.



Hinweis:

- Wenn Administratordaten in den Authentifizierungseinstellungen des Druckers gespeichert sind, ist eine Administratorauthentifizierung erforderlich.
Weitere Informationen zur Authentifizierungseinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.

Bei einem Gerät mit LCD-Bedienfeld:

- | | |
|--|--|
| <p>1 Tippen Sie auf [Verwaltung] im Startbildschirm.</p> <p>2 Tippen Sie auf [OK].</p> <p>3 Tippen Sie auf [Netzwerkinitialis] in der Liste der Umgebungseinstellungen.</p> | <p>4 Tippen Sie auf [OK].
Nach Abschluss der Initialisierung wird "Bitte einen Moment warten" angezeigt, und danach erscheint wieder die Liste der Umgebungseinstellungen.</p> <p>5 Tippen Sie auf [Exit (Beenden)].
Es wird wieder der Startbildschirm angezeigt.</p> |
|--|--|

Bei einem Gerät mit LED-Bedienfeld:

- | | |
|---|--|
| <p>1 Drücken Sie die Taste [], damit die Anzeige aufleuchtet.</p> <p>2 Geben Sie im numerischen Tastenfeld "73" ein.</p> <p>3 Drücken Sie die Taste [+].</p> <p>4 Drücken Sie die Taste [].
Nach Abschluss der Initialisierung kehrt der Bildschirm wieder in den Normalmodus zurück.</p> | |
|---|--|



Zuständig für Lieferung und Service: